# POLO+10

POLO+10 – Das Polo Magazin | Est. 2004 • www.poloplus10.de • Printed in Germany | I/2020, Jahrgang 17 • Nr. 164

Deutschland 20,00 EUR
Österreich 20,00 EUR
Schweiz 25,00 CHF
Benelux 20,00 EUR
Others 25,00 EUR

# Consulting Home & Garden

## Ihr Spezialist für Hauspersonal seit mehr als 20 Jahren

© Africa Studio – shutterstock

Für alle, die auf der Suche nach kompetentem und zuverlässigem Personal sind, ist Consulting Home & Garden als persönliche Hauspersonalagentur der richtige Ansprechpartner. Eine zügige, passgenaue Stellenbesetzung und eine individuelle Betreuung zeichnen die langjährige Zusammenarbeit mit den Kunden aus.

Mit ihrem Know-how und hohem Engagement hat Ute Meier Consulting Home & Garden in den letzten 20 Jahren zu einem der führenden Unternehmen für ausgesuchtes hochqualifiziertes Haus - und Dienstpersonal etabliert.

Durch ihre Berufserfahrung und beste Verbindungen zu hervorragendem handverlesenem Personal auf der ganzen Welt, hat sie sich ein gut funktionierendes Netzwerk aufgebaut und ist so in der Lage, ihren Kunden maßgeschneiderte Personallösungen zu offerieren.

Diskretion, Seriosität und Zuverlässigkeit sind die Stärken von Consulting Home & Garden. Ute Meier steht ihren Kunden persönlich an 7 Tagen pro Woche zu Verfügung.

*Consulting Home & Garden vermittelt ausschließlich ausgewählte qualifizierte Bewerber/innen mit besten Referenzen für folgende Berufsgruppen:*

- Haushälterin
- Hauswirtschafterin
- Hausmanagerin / Hausdame
- Hauswirtschafterpaar
- Hausmeister / Hausmeisterpaar
- Kindermädchen / Nanny
- Butler / Diener / Allrounder
- Persönlicher Assistent
- Hausverwalter / Estate Manager / House Manager
- Privatsekretär
- Chauffeur / Dienstwagenfahrer
- Koch (für Vollzeitstelle oder temporären Einsatz)
- Bordpersonal für Yachten und Privatflugzeuge
- Bodyguard, Sicherheitsfachkraft
- Gärtner
- Private Altenpfleger / Betreuer auch im 24 STD Dienst

© Photographee.eu – adobe stock © christovao31 – adobe stock © Andrey Popov – shutterstock © Goroderkoff – shutterstock © Africa Studio – shutterstock

Burggasse 57 I 61130 Nidderau I Germany I Tel. + 49 (0) 61 87 - 99 17 17 0 I www.consulting-home-garden.de

# POLO SOMMER

Europa hatte in diesem Sommer viele Polohighlights zu bieten. Eins davon entsteht gerade erst - im portugiesischen Alentejo.

Eine bewegte und großartige Polosaison neigt sich in Europa dem Ende zu. Die Berenberg German Polo Masters auf Sylt gehörten dazu. In seiner mittlerweile 21. Ausgabe ist das Turnier eine der traditionsreichen Konstanten im deutschen und europäischen Polosport. Ein Besucherrekord und das internationale Line-up der Teams haben wieder einmal gezeigt, wie groß die Resonanz und das sportliche Interesse auf Deutschlands nördlichster Insel ist.

In der Schweiz hat der Poloklassiker Hublot Polo Gold Cup Gstaad im August wieder seine ganze Strahlkraft entfaltet. Auf 1.050 Metern über dem Meeresspiegel, mitten in den Bergen des Berner Oberlandes haben Teamcaptain Dr. Piero Dillier, Lucas Labat, Bautista Beguerie und Juan Manuel Gonzales der Konkurrenz gezeigt, wie Sieger aussehen. Freuen dürfen wir uns jetzt schon auf August 2020, dann feiert dieses einzigartige Polo-Event sein 25-jähriges Bestehen. Mit Pierre Genecand und seinem Team als Organisator wird dieses Jubiläum garantiert für Begeisterung sorgen.

Die Open de France sind natürlich das wichtigste und herausragende Poloturnier in Frankreich. In diesem Jahr konnten nach einer überaus erfolgreichen internationalen Saison für das Polo in Chantilly die “Chantilly-Newcomer” vom Team Marques de Riscal aus Spanien ihr Können unter Beweis stellen. Das Finale der Paprec Open de France 2019 hat auch bei den Damen alle seine Versprechen gehalten.

In Three Roses, nur 20 Minuten vom südspanischen Sotogrande entfernt, haben wir den Iridike Polo Club besucht. Dank des idealen Winterklimas in Spanien ist er ganzjährig eine hervorragende Polo-Destiation um zu spielen, von erfahrenen Polo-Profis zu lernen und seine Pferde unterzubringen.

Von Spanien ist es nicht weit ins benachbarte Portugal. Etwa eine Autostunde südlich von Portugals lebendiger Hauptstadt Lissabon erwacht im Alentejo gerade eine Region, die sich als der neue „place to be“, die neuen „Hamptons“ Portugals positioniert. Einige prominente Millionäre sind schon da. Hier startet gerade die Realisierung eines Projekts, dass das kleine Land ganz im Westen Europas zu einem der Polo Hot-Spots des Kontinents und der ganzen Welt machen soll. Projektentwickler Stefan Maria Gast weiß, worauf es ankommt, um den Traum vom besten Polo Club der Welt in Portugal Wahrheit werden zu lassen. Wir freuen uns darauf. •

**THOMAS WIRTH**
Verleger

**WWW.POLOPLUS10.DE // WWW.FACEBOOK.DE/POLOPLUS10**
**TWITTER + INSTAGRAM: @POLOPLUS10 // YOUTUBE: POLOPLUS10TV**

**Cover:** Giordano Magini, Italien, (hdc +1) **Foto:** Rolf Simon / Schneider Event **Fotografie Editorial:** Fedora Stoldt

# CONTENT

Turniere und People, Polo Science und Lifestyle – die aktuelle Ausgabe von POLO+10 mit Geschichten aus dem ganzen Polouniversum.

**EDITORIAL** 3
**IMPRINT** 90

**24. HUBLOT GOLD CUP GSTAAD** 6
Der 24. Hublot Polo Gold Cup Gstaad auf dem Flugplatz Saanen bot spektakuläre Polospiele vor atemberaubender alpiner Kulisse. Polo Grandsigneur Dr. Piero Dillier und sein Team konnten den Sieg mit nach Hause nehmen.

**OPEN DE FRANCE** 7
Ende einer donnernden und überaus erfolgreichen internationalen Saison für das Polo in Chantilly: Das Finale der Paprec Open de France 2019 bei den Damen und Herren hat alle seine Versprechen gehalten.

**AFRICA YOUTH TOUR** 9
Zwei Wochen lang tourten junge Polospieler aus Afrika in Großbritannien.

**IRIDIKE POLO CLUB** 9
Der Iridike Polo Club in der Nähe von Sotogrande ist ein idealer Ort um Polo zu trainieren und zu spielen sowie zur ganzjährigen Unterbringung von Pferden.

**COVER PARADE POLO+10** 10
Zeitreise durch 15 Jahre POLO+10-Arbeit. Nicht nur die Hauptausgaben, sondern auch eine Vielzahl von Turniermagazinen für internationale Polo-Veranstalter gehören zu den "Best of"-Covers.

**GERMAN POLO MASTERS SYLT** 18
Maserati gewinnt die 21. Berenberg German Polo Masters Sylt 2019 gegen den Vorjahressieger König Immobilien Sylt. Nach fünf atemberaubenden Spieltagen hat das legendäre Poloevent bei schönstem Inselwetter so viele Besucher angezogen wie nie zuvor.

**BERLIN MAIFELD** 28
Besucherrekord und Herzschlagfinale bei der Deutschen Polo High Goal Meisterschaft auf dem Berliner Maifeld: Team Riller & Schnauck gewinnt den Meistertitel.

**PORTUGAL CALLING** 34
Im portugiesischen Alentejo soll der „Beste Polo Club der Welt" entstehen. Geplant wird das spektakuläre Projekt von dem Visionär, der auch das legendäre WM-Quartier für den deutschen Fußballweltmeister in Brasilien 2014 gebaut hat. Ein Land auf Weltmeisterkurs – für den besten Polo Club der Welt.

**10 JAHRE ASCONA POLO CLUB** 48
Polothriller vom Feinsten und zweistellige Ergebnisse in vielen Spielen des Poloklassikers am Lago Maggiore: der Ascona Polo Cup hat in diesem Jahr sein 10-jähriges Jubiläum gefeiert.

**60 JAHRE QUEEN`S CUP 2020** 54
Der Polo-Klassiker: Vom 19. Mai bis 14. Juni 2020 feiert der legendäre Queen's Cup im Guards Polo Club sein 60-jähriges Bestehen. Natürlich stehen im nächsten Jahr große Feierlichkeiten an. Aber auch die Ausgabe 2019 war ein atemberaubendes Polovergnügen.

**INT. STEPHEN HUTCHINSON** 64
Die Hurlingham Polo Association ist der Dachverband für Polo in Großbritannien, Irland und viele andere Länder der Welt. Im November 2019 wird HPA-Präsident Stephen Hutchinson seine vierjährige Amtszeit als Vorsitzender der HPA beendet haben und Nick Wiles zur Wahl als seinen Nachfolger vorschlagen.

**POLO IN BRASILIEN** 66
Der Helvetia Polo Country Club ist das Epizentrum des Polosports in Brasilien.

**INT. MARCUS SCHALLDACH** 74
Seit dem Frühjahr 2019 ist der gebürtige Brasilianer mit deutschen Wurzeln, Marcus Schalldach, Präsident der Brasilianischen Polo Assoziation Süd. Wir haben ihn zum Interview in Ascona getroffen, wo er (auch) fast gewonnen hätte.

**KING POWER** 76
Im Finale des King Power Gold Cup 2019 im Cowdray Park Polo Club standen sich die Teams VS King Power von Top Srivaddhanaprabha und Ali Albwardy's Team Dubai gegenüber.

**BRITISH LADIES CHAMPIONSHIP** 80
Insgesamt elf Teams haben an den British Ladies Polo Championships im Cowdray Park Polo Club teilgenommen, die zeitgleich zum Finale des King Power Gold Cup ausgetragen wurden. Sechs Teams hatten sich für die 18 Goal Meisterschaften qualifiziert, fünf Teams sind in der 12 Goal Spielklasse gestartet.

**DAS PFERD, EIN FLUCHTTIER** 84
Pferde sind Fluchttiere, aber was bedeutet dies für uns als Pferdeliebhaber und Reiter?

**DELFINA DELETTREZ** 86
Entworfen für die moderne Frau mit Stil kombiniert der exklusive Schmuck von Delfina Delettrez Fendi klassische Stücke mit modernem Design zu Ehren des frisch renovierten The St. Regis Rom.

**HOTEL RITZ-CARLTON** 88
Neues Highlight an der Adriaküste: The Ritz-Carlton läutet mit dem Bau eines Luxus-Hotels und eleganter Residenzen und Villen auf der Halbinsel Luštica in Montenegro eine neue Ära ein. 2020 ist der Verkaufsstart für die edlen Immobilien.

# NEWS

Notizen und Aktuelles aus dem internationalen Polosport.

## CLINIQUE LA PRAIRIE GEWINNT HUBLOT POLO GOLD CUP IN GSTAAD

Der 24. Hublot Polo Gold Cup Gstaad auf dem Flugplatz Saanen bot spektakuläre Polospiele vor atemberaubender alpiner Kulisse. Polo Grandsigneur Dr. Piero Dillier und sein Team konnten den Sieg mit nach Hause nehmen.

Zum perfekten Wetter und den unvergesslichen Alpenausblicken hier in Gstaad passte schließlich auch das Finale, in dem die Performance beider Kotrahenten begeisterte. Schließlich war es das Team Clinique La Prairie mit Piero Dillier, Bautista Beguerie, Juan Manuel Gonzales und Lucas Labat, das es an die Spitze des 24. Hublot Polo Gold Cup Gstaad schaffte. Es besiegte den Gegner Team Hublot mit Marco Elser, Marcos Antinori, Nicola Antinori und Julio Novillo Astrada mit einem Endstand von 10-5.

Der beste Amateurspieler des Turniers wurde der Amerikaner Marco Elser. Mit seinem unverwechselbaren Grinsen erklärte er, dass es trotz der klaren Niederlage (10-5) bei der Preisverleihung keinen Platz für Enttäuschungen gebe: „Hier Finalist zu sein, ist an sich schon ein großer Erfolg. Und die Sieger sind eine großartige Mannschaft, die ein schönes Spiel mit effektiver Teamorganisation und sehr guten Pferden abgeliefert hat.“ Lucas Labat von Team Clinique La Prairie: „In unserem Team haben Talent und Chemie gestimmt. Es arbeitete perfekt zusammen, die Bedingungen waren ideal und die Organisation lief wie eine gut geölte Maschine. Für mich ist Gstaad eines der besten Turniere in Europa. Meine Aufgabe war es, den Ball an meine Stürmer zu schicken, die dann die Tore machen konnten. Das ist die Art von Polo, an die ich glaube. Und ich bin überzeugt, dass wir in Zukunft zu dieser Art von offenem Spiel zurückkehren müssen.“ Im Spiel um den dritten Platz hielt die Banque Eric Sturdza ihr Versprechen, das beste Ergebnis zu erzielen, obwohl sie von Team Clinique La Prairie entthront wurde. In einem wesentlich engeren Spiel als dem Finale schlugen sie Team Gstaad Palace. Im August 2020 feiert dieses einzigartige Polo-Event sein 25-jähriges Bestehen. Mit Pierre Genecand und seinem Team als Organisator wird dieses Jubiläum für Begeisterung sorgen. www.polo-gstaad.ch •

Text RB Presse / Pascal Renauldon, Image: Kathrin Gralla

## PAPREC OPEN DE FRANCE IM POLO CLUB CHANTILLY

Ende einer donnernden und überaus erfolgreichen internationalen Saison für das Polo in Chantilly: Das Finale der Paprec Open de France 2019 bei den Damen und Herren hat alle seine Versprechen gehalten.

Die Open de France sind natürlich das wichtigste und herausragendste Poloturnier in Frankreich. In diesem Jahr konnten die „Chantilly-Newcomer“ vom Team Marques de Riscal aus Spanien ihr Können unter Beweis stellen: ein durchdachtes Spiel, super Einsatz der Pferde, ein Team in perfekter Symbiose. Teamcaptain Alejandro Aznar, der neben Pedro Soria, Santiago Cernadas und Juan Cruz Gregoli spielte, konnte schließlich die Trophäe bei einem Endstand von 7-6 gegen das Team Marquard Media aus der Schweiz gewinnen. Der Schweizer Teamkapitän Tommy Rinderknecht ist eine Legende im europäischen Polo und spielt seit vielen Jahren in Chantilly. Nach einem Rückstand von 6-2 hatten er und seine Teamkollegen Nacho Kennedy, Jota Chavanne und Martin Aguerre nochmal auf ein 6-7 aufholen können, blieben aber Zweiter. Alejandro Aznar: „Dies ist das erste Mal, dass ich mit meinem Team hierher komme und wir sind wirklich glücklich.“ Santiago Cernadas aus seinem Team wurde als wertvollster Spieler ausgezeichnet. Bei den Damen French Open waren es Lia Salvo und ihr Team DS Automobiles Saint Maximin mit Lavinia Fabre, Margaux Perruchot und Charlotte Garaud, die es zum Sieg schafften. Mit Trainer Dario Musso, 6-Goaler aus Argentinien, siegten sie gegen das Team Hyatt Regency Chantilly mit Alice Servaes, Naomi Schröder, Rebecca Walkers und Kristy McBride mit 7-5. Lia Salvo, die nun im Dezember in die argentinische Saison startet und die French Open bereits dreimal gewonnen hat, wurde als Most Valuable Player ausgezeichnet. „Auf dem Papier waren wir schlechter als unsere Gegner. Aber alle Ladies in unserem Team haben über ihrem gewohnten Niveau gespielt. Hier, in diesem großartigen Club, zu gewinnen, ist immer ein wichtiger Moment. Im Ernst, es gibt mir Zuversicht für die argentinische Saison und die Palermo Open. Nach zwei Finalniederlagen in Palermo rechne ich in diesem Jahr damit, dort zu gewinnen.“ www.poloclubchantilly.com •

Text und Bild: RB Presse / Pascal Renauldon

## AFRICA YOUTH TOUR

Zwei Wochen lang tourten junge Polospieler aus Afrika in Großbritannien.

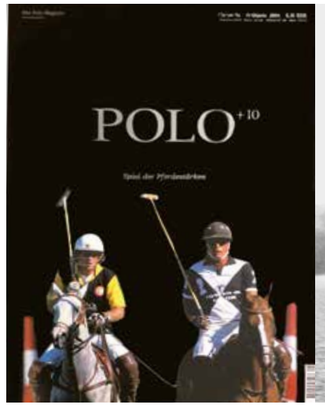
2019 wurde das 150-jährige Jubiläum des Polospiels in Großbritannien gefeiert. Im Rahmen der Feierlichkeiten haben die Organisatoren des „150Polo“ den Poloafrica Development Trust eingeladen, ein Team aus Südafrika auf Tournee nach England zu schicken. In Zusammenarbeit mit dem U.S. Polo Assn. gipfelte die zweiwöchige Reise in einem Match im weltberühmten Guards Polo Club im Juni, am selben Tag wie das Royal Windsor Cup Final. Der Poloafrica Development Trust wurde von Catherine Cairns gegründet, die aus der Uitgedacht Farm im Freistaat Südafrika eine Polodestination machte. „Wir freuen uns sehr über die Partnerschaft mit PoloAfrica“, sagte J. Michael Prince, President und CEO von USPA Global Licensing Inc. www.poloafrica.com •

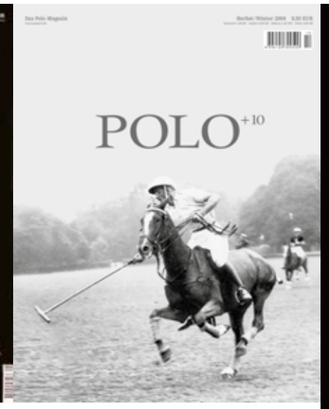
## IRIDIKE POLO CLUB

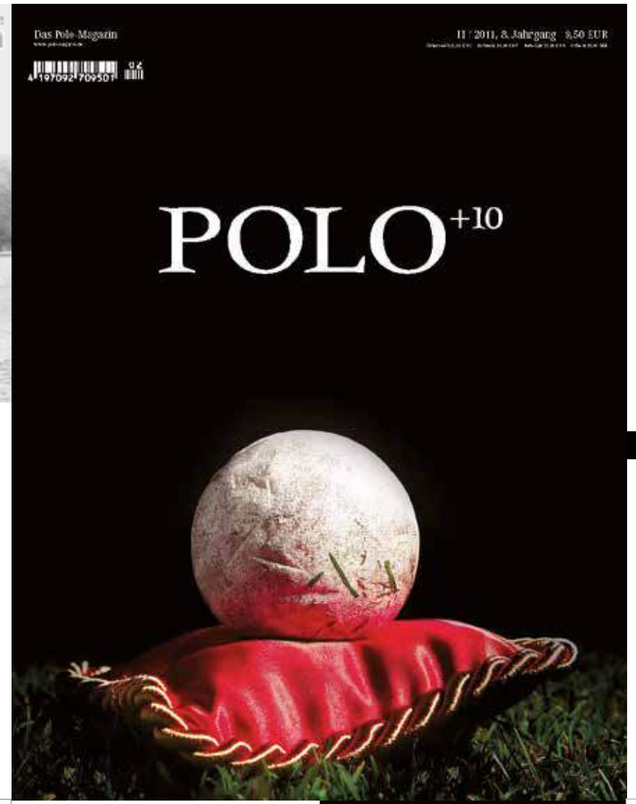
Der Iridike Polo Club in der Nähe von Sotogrande ist ein idealer Ort um Polo zu trainieren und zu spielen sowie zur ganzjährigen Unterbringung von Pferden.

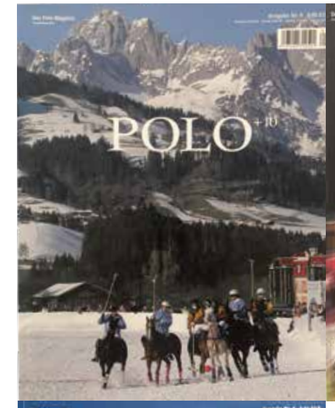
Der Iridike Polo Club liegt in Three Roses, nur 20 Minuten vom südspanischen Sotogrande entfernt. Dank des idealen Winterklimas in Spanien ist es ganzjährig eine hervorragende Polo-Destination. Iridike Polo wurde von Luciano Irazabal und Nano Iturrioz, zwei erfahrenen Polo-Profis, gegründet. Viele Jahre vor der Einweihung von Iridike Polo hatten Luciano und seine Frau Mariana bereits die Marke Iridike ins Leben gerufen, die sich der Produktion feiner Lederwaren in Uruguay widmet. Im Laufe der Jahre hat sich Iridike zu einer bekannten und angesehenen Marke entwickelt und als Poloteam an vielen Turnieren des Santa Maria Polo Club in Sotogrande teilgenommen. Heute bietet der Iridike Polo Club alle Voraussetzungen für einen perfekten Ort, um Polo ganz neu zu erlernen oder zu trainieren. Iridike beherbergt 80 Pferde, von denen 40 im Besitz der Poloschule sind und Polo-Einsteigern und Spielern zur Verfügung stehen, die ihre Fähigkeiten verbessern wollen. Bei Iridike Polo unterrichtet ein Team von professionellen Experten, die Polospieler auf allen Levels ausbilden. Die drei Tifton-Graspolofelder sind das ganze Jahr über in gut bespielbarem Zustand und bieten das perfekte Umfeld für mehrere Turniere und Polo-Clinics, die das ganze Jahr über auf Iridike Polo stattfinden. www.iridikepolo.com •

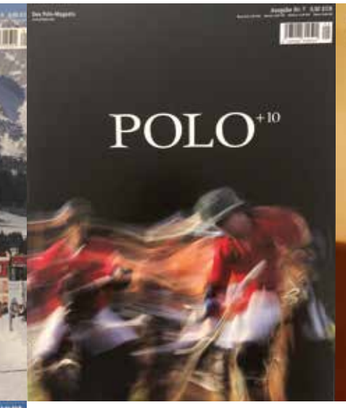
Bilder: PoloAfrica, Iridike Polo



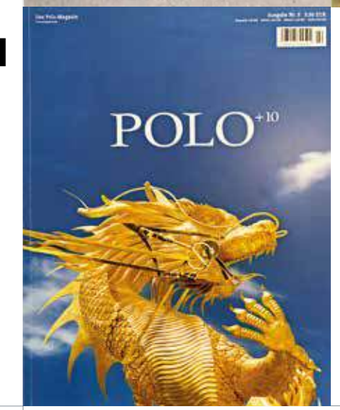



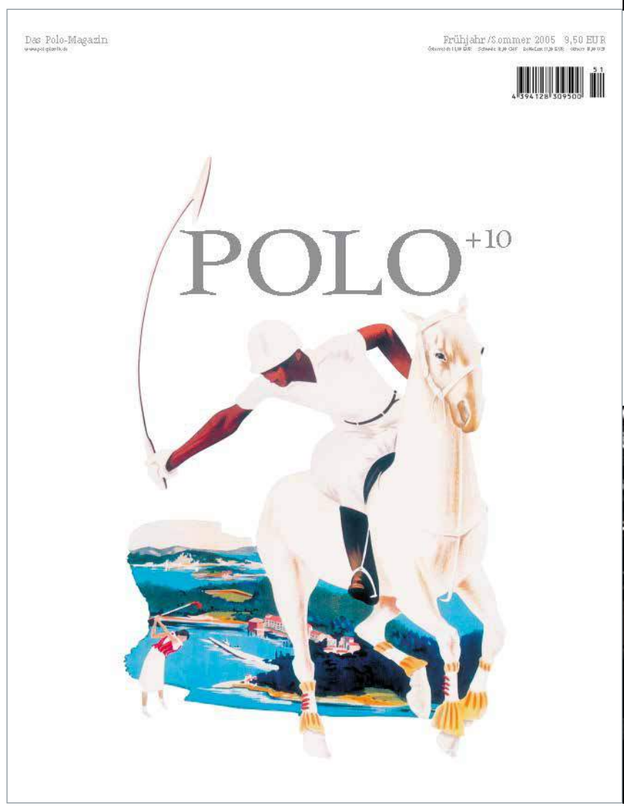
# COVER

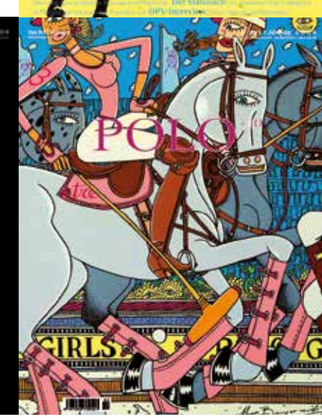



## PARADE

Zeitreise durch 15 Jahre POLO+10-Arbeit. Nicht nur die Hauptausgaben, sondern auch eine Vielzahl von Turniermagazinen für internationale Polo-Veranstalter gehören zu den “Best of”-Covers.

TEXT **THOMAS WIRTH**





In 15 Jahren POLO+10 stecken nicht nur viele Informationen, Interviews und Geschichten, sondern auch viel Kreativität. Immer wieder hat uns großes Lob aus aller Welt erreicht, wie „anders, überraschend und neu“ Polo auf den Covern unserer Ausgaben gezeigt wird. Wir möchten deshalb an dieser Stelle einen herzlichen Dank aussprechen an all die Fotografen und Kreativen, die POLO+10 in den vergangenen 15 Jahren mit uns gestaltet und in den vielen kreativen Prozessen begleitet haben.

POLO+10

POLO+10 WORLD

POLO+10

POLO+10 WORLD

POLO+10

POLO+10
POLO+10 – Das Polo Magazin · Est. 2004 www.poloplus10.de Printed in Germany II/2017, Jahrgang 14 · Nr. 154

POLO+10 WORLD


POLO+10

POLO+10

POLO+10 WORLD

POLO+10

POLO+10

POLO+10 WORLD

POLO+10

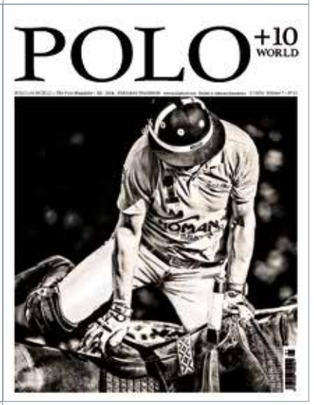
POLO+10 WORLD
POLO+10 WORLD – The Polo Magazine · Est. 2004 · Published Worldwide www.poloplus10.com Printed in Germany & Argentina II/2015, Volume 4 · N° 10

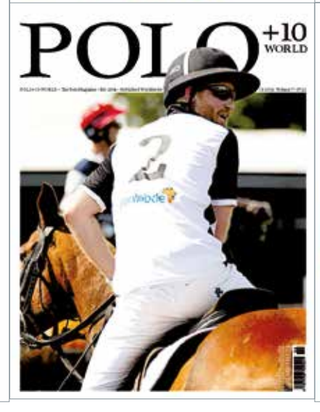
POLO+10 WORLD

POLO+10

POLO+10 WORLD

POLO+10


POLO+10 WORLD

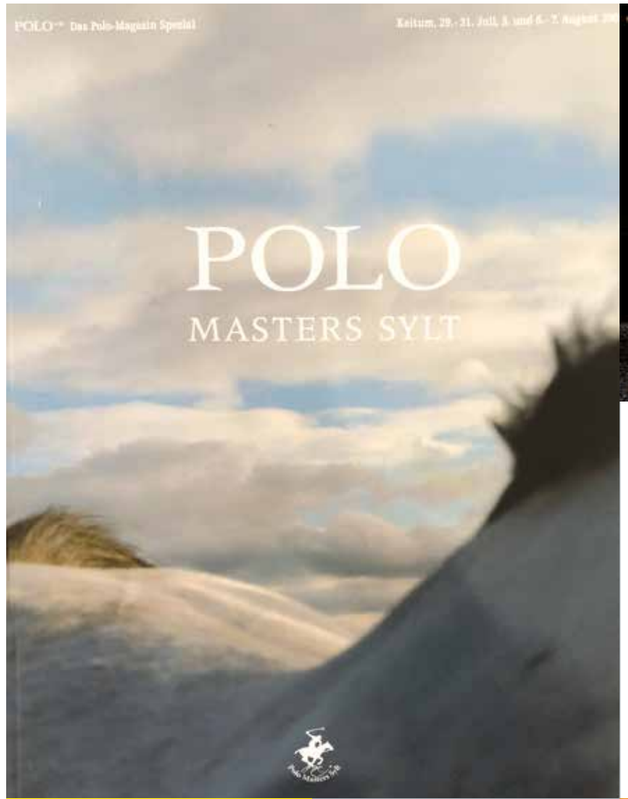

POLO+10 WORLD

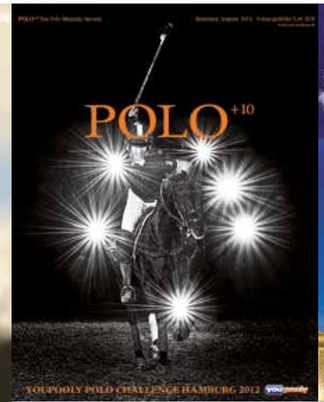
POLO+10

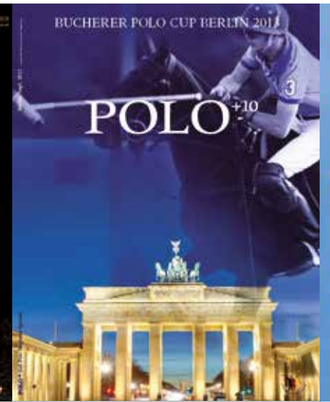
POLO+10 WORLD

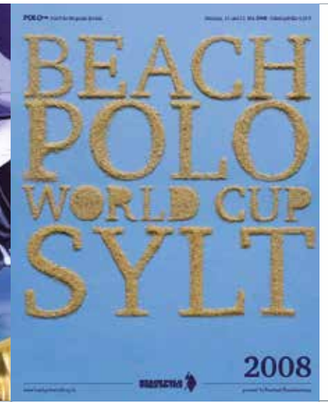
POLO+10

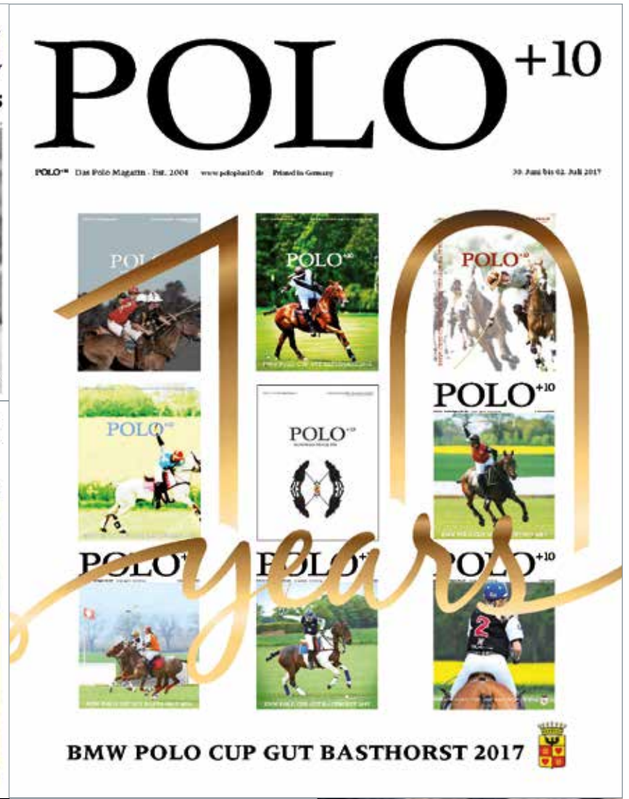
# BEST OF TOURNAMENT COVER

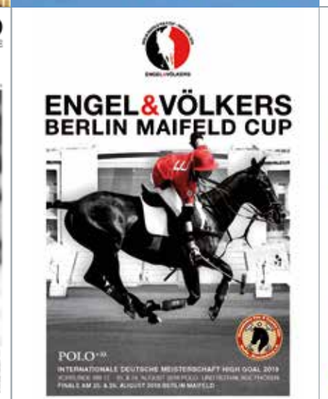


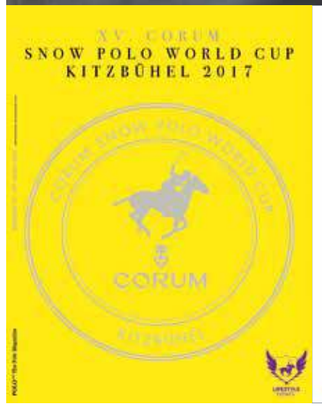



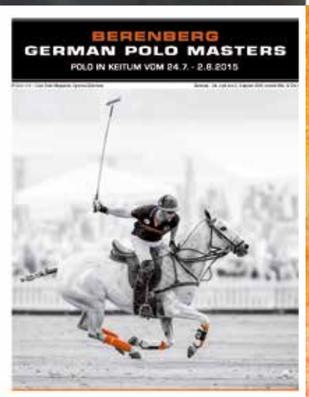



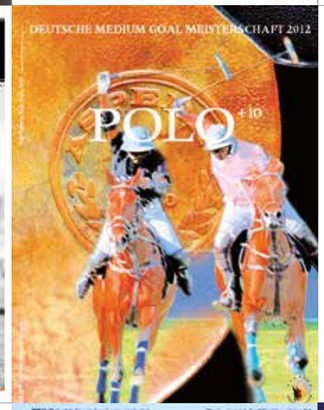



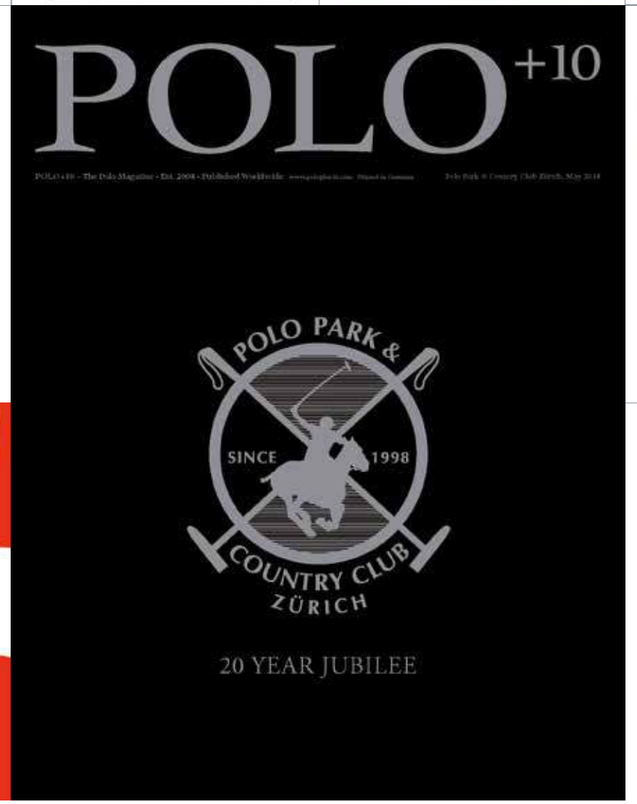


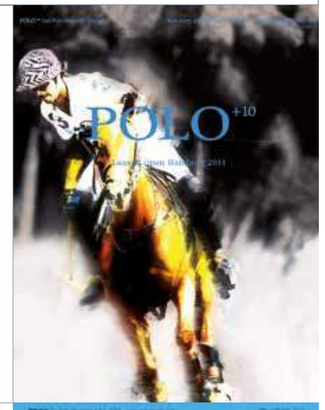


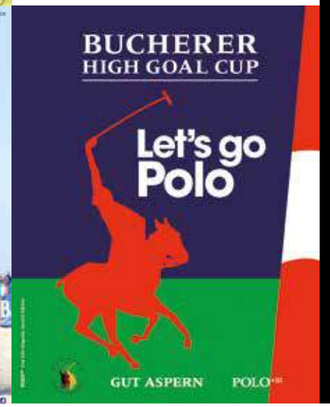








# CHAMP PERFORMANCE

**PERSONAL TRAINING ◆ BOXEN**
**PHYSIOTHERAPIE ◆ ERNÄHRUNGSBERATUNG**

**Heilwigstraße 101 | 20242 Hamburg | 040 46 77 40 17**

**www.champperformance.de**

©Photo: Christian Barz, Layout: POLO+10




# COVER PARADE POLO+10

**Fotocredits und Illustrationen by:**

**POLO+10**

**POLO+10 2004 I:** Fotografie, Ralph Hektor, Jürgen Joost
**POLO+10 2004 II:** Fotografie, La Martina
**POLO+10 2005 I:** Fotografie, Nordpol+ Hamburg / Brioni
**POLO+10 2005 II:** Fotografie, Hansmann PR/Agentur Manitours
**POLO+10 2006 I:** Fotografie, Jacques Toffi
**POLO+10 2006 II:** Fotografie, Peter Rowley / www.fotolia.de
**POLO+10 2008 II:** Illustration, POLO+10 / Santa Gustina
**POLO+10 2009 I:** Fotografie, Nacho Corbalan
**POLO+10 2009 II:** Fotografie, Jacques Toffi / Illustration, Kristina Krebs
**POLO+10 2010 I:** Fotografie, Jacques Toffi / Illustration, Kristina Krebs
**POLO+10 2010 II:** Fotografie, Holger Weiß / Kunst, Mauro Bergonzoli
**POLO+10 2011 I:** Fotografie, Jacques Toffi
**POLO+10 2011 II:** Fotografie, Christina Körte & Torsten Kollmer
**POLO+10 2012 I:** Fotografie, Tom König
**POLO+10 2012 II:** Fotografie, Mark N. Crislip
**POLO+10 2013 I:** Fotografie, Oliver Schmidt
**POLO+10 2014 I:** Illustration, Evgenia Ivanova
**POLO+10 2014 II:** Fotografie, Matthias Gruber
**POLO+10 2015 I:** Fotografie, Antoine Delaporte
**POLO+10 2015 II:** Fotografie, Rolf Simon
**POLO+10 2016 I:** Fotografie, Valeria Cetraro
**POLO+10 2016 II:** Fotografie, Matthias Gruber
**POLO+10 2017 I :** Fotografie, Matthias Gruber
**POLO+10 2017 II:** Fotografie, Evelina Jakovlevskaja
**POLO+10 2018 I:** Fotografie, Christian Schirbort
**POLO+10 2018 II:** Fotografie, Baltic Polo Events GmbH
**POLO+10 2019 I:** Fotografie, Nacho Corbalán

**TURNIERMAGAZINE (KLEINE AUSWAHL)**

**POLO+10 FRANCE 2013:** Fotografie, Pascal Renauldon, R&BPresse
**Polo Masters Sylt:** Fotografie, Kiki Schneider
**Beach Polo World Cup Sylt:** Fotografie, Holger Widera
**Lanson Open Hamburg:** Fotografie, Rolf Simon
**Youpooly Polo Challenge Hamburg:** Fotografie, Marco Bühl
**German Medium Goal Championship:** Fotografie, Valeria Cetraro
**Julius Bär Beach Polo World Cup Sylt:** Fotografie, Bernhard Willroth
**Bucherer Polo Cup Berlin:** Fotografie, elxeneize – Fotolia.com / Valeria Cetraro
**German Polo Championship Medium Goal, Gut Ising:** Fotografie, Matthias Gruber
**Pinctada Cable Beach Polo:** Fotografie, Cable Beach Polo Pty Ltd.
**Piaget Polo Open Zürich:** Fotografie, Piaget
**Berenberg German Polo Masters Sylt:** Fotografie, Matthias Gruber
**Frankfurt Gold Cup:** Fotografie, Valeria Cetraro
**Engel & Völkers Berlin Maifeld Cup:** Fotografie, Norbert Steffen / Collage POLO+10 Natalia Simonsen
**Bucherer High Goal Cup Gut Aspern:** Fotografie, Original Dietmar Kirsch (1977) / Grafik, POLO+10 Jan Nguyen
**Snow Polo World Cup Kitzbühel:** Cover, POLO+10 Natalia Simonsen
**Snow Polo World Cup St. Moritz:** Fotografie, Swiss Image
**Rovinj Beach Polo Cup:** Fotografie, Croatia Polo
**PPZ International Ladies Polo Cup:** Fotografie, Evelina Jakovlevskaja
**BMW Polo Cup Gut Basthorst 10 Year Jubilee:** Cover, POLO+10 Natalia Simonsen
**PPZ Luxury Trophy 20 Year Jubilee:** Cover, POLO+10 Natalia Simonsen

**POLO+10 WORLD**

**POLO+10 WORLD 2012 :** Fotografie, Tom König
**POLO+10 WORLD 2013 :** Fotografie, Mark N. Crislip
**POLO+10 WORLD 2014 I:** Fotografie, Careyes Polo Club
**POLO+10 WORLD 2014 II:** Fotografie, Matthias Gruber
**POLO+10 WORLD 2015 I:** Fotografie, Nacho Corbalán
**POLO+10 WORLD 2015 II:** Fotografie, Mark N. Crislip
**POLO+10 WORLD 2016 I:** Fotografie, Federico Levy
**POLO+10 WORLD 2016 II:** Fotografie, Robert W. Kranz
**POLO+10 WORLD 2018 I:** Fotografie, Matthias Gruber
**POLO+10 WORLD 2018 II:** Fotografie, St. Regis Hotels & Resorts
**POLO+10 WORLD 2019 I:** Fotografie, Gabrielle Stodd.

# BERENBERG

## GERMAN POLO MASTERS SYLT 2019

Maserati gewinnt die 21. Berenberg German Polo Masters Sylt 2019 gegen den Vorjahressieger König Immobilien Sylt. Nach fünf atemberaubenden Spieltagen hat das legendäre Poloevent bei schönstem Inselwetter so viele Besucher angezogen wie nie zuvor.

TEXT **POLO+10, JANNES DEBUS, THOMAS WIRTH** FOTOGRAFIE **ROLF SIMON / SCHNEIDER EVENT, KIWIVISIONS, CHAN UK JUN, GEORG SUPANZ, SINJE SYBERT, JANNES DEBUS, BERTOLD FABRICIUS**

Bild: Rolf Simon / Schneider Event

Mit Team Maserati spielte sich der junge Giordano Magini aus Italien (+1) auf den ersten Platz der Berenberg German Polo Masters Sylt. Sein Vater GianLuca ist in Italien ein bekannter Polospieler und -moderator.

Bild: Rolf Simon / Schneider Event

Links: Patricio Gaynor für das Team Gogärtchen Rechts: DPV Präsident Oliver Winter für das Team Lanserhof & Dunkelziffer.

Bild: Georg Supanz

Bild: Rolf Simon/Schneider Event

Bild: Janneke Debus

Bild: Chan Uk Jun

Bild: Sinje Sybert

Bild: Sinje Sybert

Bild: Sinje Sybert

Bild: Bertold Fabricius

Bild: Rolf Simon/Schneider Event

Bild: Georg Supanz

Bild: Rolf Simon/Schneider Event
Bild: Chan Uk Jun

Bild: Rolf Simon/Schneider Event

Bild: Bertold Fabricius

Bild: Rolf Simon/Schneider Event

Bild: Bertold Fabricius

Bild: Rolf Simon/Schneider Event

Bild: KIWIVISIONS

## Engel & Völkers. Berlins Bestes.

Setzen Sie nicht auf irgendwen mit dem Verkauf Ihrer Immobilien. Setzen Sie auf Berlins Beste.
Wir haben die Erfahrung, um Ihre Immobilie perfekt einzuschätzen und das Know-How, Ihre Immobilie auch in politisch bewegten Zeiten optimal zu platzieren. Mit unserem einzigartigen Netzwerk haben wir Kontakt zu einem höchst solventen und exklusiven Kundenkreis. So finden wir schnell den Käufer mit dem besten Preis.
Und den bekommen Sie nur mit Berlins Besten.

**www.engelvoelkers.com/berlincommercial**

**Engel & Völkers Commercial Berlin**
**Telefon +49-(0)30-20 34 60**
**berlincommercial@engelvoelkers.com**
**www.engelvoelkers.com/berlincommercial**
**EngelVoelkersBerlin**

ENGEL&VÖLKERS
COMMERCIAL




**RANKING**

**1. MASERATI (+8)**
Marc Aberle (0)
Giordano Magini (+1)
Tim Ward (+3)
Micky Duggan (+4)

**2. KÖNIG IMMOBILIEN (+8)**
Cedric Schweri (0)
Stefan Locher (0)
Joao Novaes (+5)
Thomas Astelarra (+3)

**3. POLO CLUB SYLT & TRANSGOURMET (+8)**
Matthias Grau (0)
Christian Grimme (0)
Eduardo Anca (+5)
Tuky Caivano (+3)

**4. BERENBERG (+8)**
Jo Schneider (0)
Sven Schneider (+1)
Santos Anca (+5)
Christopher Niffy Winter (+2)

**5. GOGÄRTCHEN (+8)**
Reinhold Hoffmann (0)
Patricio Gaynor (+4)
Cristobal Durrieu (+4)
Alexandra Ott (0)

**6. LANSERHOF & DUNKELZIFFER (+7)**
Jan-Hendrik Többe (0)
Thomas Winter (+3)
Agustin Kronhaus (+4)
Oliver Winter (0)

Bild: KIWIVISIONS

Bild: Rolf Simon/ Schneider Event

So sehen Sieger aus: Marc Aberle, Tim Ward und Giordano Magini.

# HANSEATISCHE BAUSANIERUNG

HANSEATISCHE BAUSANIERUNG

G

GENSE

EST. 2001

**MARCUS GENSE**

Altbausanierung & Fassaden-Wärmedämmung • Lackier-, Tapezier- & Stuckarbeiten
Trocken- & Innenbau • Elektro- & Sanitärtechnik • Malerei, Spachtel- & Schmucktechnik
Fliesen, Teppich & Holzböden • Neu- & Umbauarbeiten

**Rufen Sie uns noch heute an: Wir beraten Sie souverän und unverbindlich!**

www.gense-bausanierung.de • info@gense-bausanierung.de
Telefon: 040 23 934 296 • Mobil: 0171 272 634 9 • Rossberg 3, 22089 Hamburg

Bild: Bertold Fabricius

Bild: Bertold Fabricius

Bild: KIWIVISIONS

Bild: KIWIVISIONS

Bild: Rolf Simon/Schneider Event

Über 10.000 begeisterte Zuschauer verfolgten die spannenden Matches in den Qualifikationsspielen und am Finalwochenende auf dem Spielgelände des Polo Clubs Sylt in Keitum. Dabei waren neben den Polospielen auch die 3. Sylter Horse Show und die bisher größte Anzahl exklusiver Aussteller in ihren weißen Pagoden am Spielfeldrand echte Publikumsmagneten.

Der Boden scheint zu beben, wenn die Polopferde mit 60 Stundenkilometern an den Zuschauern entlangdonnern und die Teams auf dem über 28.000 Quadratmeter großen Spielfeld um jedes Tor fighten. Fairplay und das Wohlergehen der Pferde sind im Polo höchstes Gebot. Und wer als Zuschauer die wichtigsten Regeln kennt, ist auch als Poloneuling gleich mitten im Geschehen und feuert seine Favoriten an. Ebenso fachkundig wie kurzweilig erläuterte Moderator Jan Erik-Franck zusammen mit dem englischen Schiedsrichter Mark Holmes aus Cambridge den Besuchern deshalb das „Kleine Polo 1x1“ und erklärte dem Publikum die Dos und Don’ts des schnellen Sports.

Mit 9-8 hatte das Team Maserati nach einem atemberaubenden Finale gegen das Team König Immobilien Sylt schließlich die Nase vorn. König Immobilien Sylt hatte zuvor alle Spiele der seit Mittwoch laufenden Berenberg German Polo Masters souverän für sich entschieden.

Im ersten Spiel des Tages um den 5. Platz gewann das Team Gogärtchen mit 7-5,5 gegen Team Lanserhof & Dunkelziffer. Im Spiel um den dritten Platz konnte sich Team Polo Club Sylt & Transgourmet mit einem Endstand von 9-4 den 3. Platz sichern. Team Berenberg erreichte den 4. Platz.

Über das gelungene Turnier freut sich Karsten Wehmeier, Kommunikationschef bei Berenberg, Deutschlands ältester Privatbank: „Berenberg und Polo, Polo und Sylt – das gehört einfach zusammen. Noch nie haben so viele Besucher das Turnier verfolgt. Über diesen tollen Zuspruch freuen wir uns sehr, ebenso wie über das hohe Interesse der Teams, auf Sylt zu spielen.“

Veranstalterin Stephanie „Kiki“ Schneider: „Nach der Jubiläumsveranstaltung im letzten Jahr waren auch die 21. Berenberg German Polo Masters wieder ein echtes Highlight im Turnierkalender des internationalen Polosports. Ein Sylter Sommer ohne das bedeutende Poloturnier auf den Keitumer Wiesen kann man sich nicht mehr vorstellen. Es ist zu einer Tradition geworden, die wir auch in Zukunft nicht missen wollen. Unseren Erfolg verdanken wir natürlich ebenfalls all unseren Partnern und Sponsoren, bei denen ich mich auch hier nochmal herzlich für die langjährige, freundschaftliche Zusammenarbeit und den gemeinsamen Erfolg bedanken möchte. Ein besonderer Dank geht an die einzigartige Unterstützung auch an die örtlichen Behörden, Insulaner und an die Familien Petersen und Franzen. Sie machen das Turnier neben den tollen Zuschauern zu dem, was es heute ist.“

Neben den Spielen konnten die Besucher die Stände verschiedenster Austeller bestaunen und sich inspirieren lassen. Ins Auge der Besucher stach der umgebaute Airstream-Wohnwagen aus Aluminium der Firma Sigma, die hochprofessionelle Objektive und Kameras präsentierten. Der italienische Sportwagenhersteller Maserati war nicht nur als Team bei dem Turnier vertreten, sondern hat auch den neuen Maserati Levante Trofeo mit einem starken V8 Motor und 580 PS ausgestellt. Zudem hatten die Besucher die Möglichkeit, auch klassische Maserati wie den seltenen Ghibli SS von 1972, sowie einen Maserati Indy 4.9 von 1973 zu begutachten. La Martina, schon seit vielen Jahren fester Bestandteil des Polospektakels, hat die Teams und auch die Besucher mit trendiger Polo-Kleidung ausgestattet.

Auch das Catering im VIP-Bereich bot wie bereits in den letzten Jahren höchste kulinarische Genüsse. Schon zum neunten Mal wird es von Hamburgs Nobelbrasserie „Die Bank“ ausgerichtet, die für ihre erstklassige und ausgefallene Küche weit über die Grenzen der Hansestadt bekannt ist. •

www.polosylt.de

# ENGEL & VÖLKERS

## BERLIN MAIFELD POLO CUP 2019

Besucherrekord und Herzschlagfinale bei der Deutschen Polo High Goal Meisterschaft auf dem Berliner Maifeld: Team Riller & Schnauck gewinnt den Meistertitel.

TEXT **STEFANIE STÜTING** FOTOGRAFIE **7 DAYS-POLOEVENT / JORAN OST**

**RANKING**

**1. RILLER & SCHNAUCK (+12)**
Maximilian Singhoff (0)
Max Bosch (+3)
Max Charlton (+6)
Christopher Kirsch, TC (+3)

**2. ENGEL&VÖLKERS (+10)**
Caesar Craseman (+3)
Caspar Crasemann (+3)
Heinrich Dumrath (+3)
Daniel Crasemann, TC (+1)

**3. CARFACTORY (+12)**
Robert Kofler, TC (+1)
Alexander Hauptmann (+2)
Santiago Marambio (+6)
Moritz Gädeke (+3)

**4. HOTEL GAIJIN (+12)**
Clarissa Marggraf (0)
Nico Wollenberg, TC (+1)
Manuel Elizalde (+6)
Eduardo Anca (+5)

**5. ALLIANZ KUNDLER (+12)**
Mathias Grau, TC (0)
Goffredeo Cutinelli (+2)
Gaston Maiquez (+7)
Ignacio Brunetti (+3)

**6. GETRÄNKE LEHMANN (+11)**
Kutlay Yaprak, TC (0)
Agustin Kronhaus (+3)
Adrian Laplacette (+6)
Lukas Sdrenka (+2)

**7. PERRIER-JOUËT (+12)**
Ivan Weiss, TC (0)
Thanee Schröder (0)
Horacio F. Llorente (+6)
Dario Musso (+6)

**8. PLUSQUADRAT (+11)**
Vanessa Schockemöhle (0)
Patrick Maleitzke, TC (+3)
Joaquin Copello (+3)
Santos Anca (+5)

Auf dem historischen Maifeld vor dem Berliner Olympiastadion sind Ende August wieder acht internationale Teams im Kampf um den Titel der Deutschen High Goal Meisterschaft angetreten. Nach spannenden Qualifikationsspielen auf der Poloanlage des Preussischen Polo & Country Clubs in Phöben, standen sich im Finale schließlich Team Riller & Schnauck und Titelverteidiger Engel & Völkers gegenüber.

Engel & Völkers mit Daniel, Caesar und Caspar Crasemann sowie Heinrich Dumrath hatte in der Qualifikation bereits starke Matches abgeliefert und sich durch ein Golden Goal in der Partie gegen Team Hotel Gaijin von Caesar Crasemann am Samstag den Einzug ins Finale gesichert. Für Riller & Schnauck starteten Maximilian Singhoff, Max Bosch, der Engländer Max Charlton und Christopher Kirsch. Ein Team also, dass große Erfahrung mit Schnelligkeit und großem Talent verbinden konnte. Mit dem 6-Goaler Max Charlton und herausragendem Teamplay von Christopher Kirsch arbeitete sich Riller & Schnauck nach einem Rückstand von 4-1 auf einen schon für unmöglich gehaltenen Gleichstand von 5-5 im dritten Chukker heran. Der Engländer brachte sein Team im vierten Chukker in Führung. Engel & Völkers lag zwei Tore zurück, in der letzten Minute holte Caesar Crasemann noch zum 7-8 auf – Endstand und damit der Meisterschaftstitel 2019 für das Team Riller & Schnauck.

Den dritten Platz sicherte sich Team Carfactory mit Robert Kofler, Alexander Hauptmann, Santiago Marambio und Moritz Gädeke. Nach einem 4:4 Ausgleich durch den Argentinier Manuel Elizalde vom Team Hotel Gaijin im vierten Spielabschnitt konnte Moritz Gädeke, Mitveranstalter des Turniers und deutscher Nationalspieler, das 5-4 für Carfactory im fünften Extra-Chukker durch ein Golden Goal erzielen. Als Most Valuable Player des diesjährigen Engel & Völkers Maifeld Cups wurde Clarissa Marggraf vom Team Hotel Gaijin ausgezeichnet.

## DAS TURNIER

Seit 2010 wird auf dem 112.000 Quadratmeter großen Areal alljährlich um den Engel & Völkers Berlin Maifeld Polo Cup in der höchsten Spielklasse High Goal gespielt. 2016 wurde auf dem Maifeld die Polo Europameisterschaft ausgetragen, die Irland gewinnen konnte. Längst hat sich der Engel & Völkers Berlin Maifeld Cup zu einem der beliebtesten Polo-Events Deutschlands entwickelt, das Jahr für Jahr tausende Polo-Fans anlockt.

Eine besondere Ehrung verlieh Oliver Winter, Präsident des Deutschen Polo Verbandes (DPV) im Rahmen des Turniers seinem Bruder Thomas Winter, der für seine Leistungen und sein herausragendes Engagement für den Polosport ausgezeichnet wurde. Der mehrfache Deutsche Meister spielt mit dem höchsten deutschen Handicap, ist Mitbegründer der Hamburger Win PoloSchule und als Jugendtrainer, Ausbilder und Schiedsrichter aktiv. Sein langjähriger Förderer und Freund Albert „Atti“ Darboven persönlich hielt die Laudatio auf Thomas Winter’s erfolgreiche Polokarriere und sein großartiges Engagement für den Sport.

Sylvia Gädeke, Präsidentin des Preußischen Polo & Country Club Berlin-Brandenburg e.V. und Veranstalterin des Engel & Völkers Maifeld Cup: „Wir bedanken uns ganz herzlich bei den zahlreichen engagierten Partnern und Helfern für ein großartiges Turniererlebnis. Wir danken den Spielern für ihren tollen Einsatz und fantastische Polomomente hier auf dem Maifeld und natürlich auch dem so zahlreich erschienenen Publikum. Die Vorfreude auf den Maifeld Cup 2020 ist jetzt schon groß.“ •

www.maifeldpolocup.de

Bild: Diego Gennaro – unsplash.com

# PORTUGAL CALLING

## NEW POLO CLUB & RESORT

Im portugiesischen Alentejo soll der „Beste Polo Club der Welt“ entstehen. Geplant wird das spektakuläre Projekt von dem Visionär, der auch das legendäre WM-Quartier für den deutschen Fußballweltmeister in Brasilien 2014 gebaut hat. Ein Land auf Weltmeisterkurs – für den besten Polo Club der Welt.

TEXT **STEFANIE STÜTING** FOTOGRAFIE **NORBERTO DIVER, TOMMY LÖSCH, HOLGERHEINZE0 – PIXABAY.COM, THACHSANH – PIXABAY.COM UNSPLASH.COM: DIEGO GENNARO, THIBAULT MOKUENKO, MARIO SILVA, TIAGO MIGUEL PEREIRA, RICARDO RESENDE, DANIEL PASCOA, DANIEL SESSLER, RODRIGO GONCALVES, REISEUHU, FULVIO AMBROSANIO, GRAPHIC NODE, GIUSEPPE BANDIERA, EBERHARD GROSSGASTEIGER**

© Adam Smigielski – unsplash.com

Aljezur, Portugal

Bild: Mario Silva – unsplash.com

Açores, Portugal

Bild: Daniel Sessler – unsplash.com

Porto, Portugal

Bild: Tiago Miguel Pereira – unsplash.com

Bild: Ricardo Resende – unsplash.com

Bild: Daniel Pascoal – unsplash.com

1 Açores, Portugal **2** Agueda, Portugal **3** Piodão, Portugal **4** Horse stables **5** São Miguel Island, Portugal **6** Algarve, Lagos, Portugal **7** Ponte 25 de Abril, Lisboa, Portugal **8** Travel, Portugal **9** Açores, Portugal **10** Lagoa das Sete Cidades, Portugal.

Bild: ThachSanh – pixabay.com

Bild: Tiago Cardoso – unsplash.com

Bild: Fulvio Ambrosanio – unsplash.com

Bild: Graphic Node – unsplash.com

Bild: Norberto Diver

Bild: Giuseppe Bandiera – unsplash.com

Ruhe auf der Pferdekoppel bei Sonnenuntergang.

Es sind diese fast magischen Momente, in denen man begreift, dass gerade ein neuer Stern am Himmel aufgeht, eine neue Geschichte beginnt, von der man sich einfach nur wünscht, ein Teil zu sein. Im Süden Lissabons, der wunderschönen Region Alentejo, wird gerade der „beste Poloclub der Welt“ geplant.

Rund eine Autostunde südlich des bunten, lebenshungrigen Lissabon öffnet gerade eine Region die Augen, die bisher vor dem hektischen Zugriff sonnendurstiger Strandgänger und lautem Partyvolk verschont geblieben ist. Wer heute lässig das Stichwort „Comporta“ in die Runde wirft, meint damit „Herdade da Comporta“, den 43 Kilometer langen Landstreifen an der Alentejo-Küste mit scheinbar endlosen Sandstränden vor azurblauem Himmel und traditionellen weißen Kalkstein-Häuschen, die sich in die naturbelassene Landschaft schmiegen. Im Licht von rund 3.000 Sonnenstunden pro Jahr hat sich Comporta das bewahrt, was eine Côte d´Azur, Costa del Sol oder Ibiza vor Jahrzehnten an den internationalen Jet-Set verloren haben. Still, ursprünglich, weit und unberührt.

Es war im Jahr 1955, als José Manuel Espírito Santo, Spross einer reichen portugiesischen Dynastie, die Region an der atlantischen Westküste erstmals von seinem Segelboot aus sah. Er ging an Land und war kurze Zeit später Eigentümer weiter Ländereien in der Region. Als die „Banco Espirito Santo“, eins der größten Bankhäuser Portugals und damit ihr Inhaber José Manuel vor einigen Jahren pleite ging, wurden die Ländereien zum Teil vom Staat übernommen. Seitdem wird die Region mit den sieben Dörfern Pego, Carvalhal, Brejos, Torre, Possanco, Carrasqueira und Comporta behutsam und mit feinem Gespür für Naturschutz und die Exklusivität von Hotels und Ferienhäusern für den Tourismus geöffnet.

Stefan Maria Gast, Projektentwickler

Die Region um Comporta ist ein Sehnsuchtsort. „Saudade“ abgeleitet auf Portugiesisch „die Sehnsucht nach einem Wiedersehen“. Endlose Strände, Horizont, Meer. Stille Abgeschiedenheit. Dieser Sehnsuchtsort – das neue „The Hamptons von Portugal“ – hat bereits eine Reihe von prominenten Millionären in die Gegend gelockt, die von diesem einzigartigen und noch fast „geheimen“ Ort fasziniert sind.

Fasziniert und inspiriert von der Region ist auch Stefan Maria Gast. Der gebürtige Heidelberger ist Projektentwickler und weltweit bekannt für sein ganzheitliches Verständnis von Kultur, Menschen und Energien, der Natur und dem Grund und Boden, auf dem er baut. Herr Gast war Initiator und Projektmanager des legendären DFB WM-Quartiers Campo Bahia der deutschen Fußball Nationalmannschaft und späteren Weltmeister von Brasilien 2014. „Mir geht es besonders darum, Ziele und Projekte zu realisieren, die einen tieferen und sinnorientierten Wert haben.“ Aktuell sind er und sein Team gerade dabei, die eindrucksvolle Region Alentejo auch für den Polosport zu erschließen. Auch diesmal bereitet der Visionär seinen Traum vom besten Polo Club der Welt in Portugal mit großer Sorgfalt vor. „Es geht in erster Linie darum, aus Träumen konkrete Ziele zu formen, sie deutlich zu erkennen und diese klar und präzise vor Augen zu haben. Träume ohne Ziele bleiben leider nur Träume“.

Nach einem Jahr intensiver Vorbereitungen und Recherchen spricht alles dafür, dass Gast seine Ziele erreicht. Die Region bietet die besten

Praia.

Voraussetzungen: das Land mit seiner Gastfreundschaft, Sicherheit und wirtschaftlichen Stabilität, das ganzjährig milde Klima, die Menschen, die einzigartige Natur und auch die konstante Politik Portugals sprechen dafür. Stefan Gast: „Millionäre aus aller Welt haben Portugal auf dem Radar – von Süd- bis Nordamerika, von Zentraleuropa bis Asien. Portugal ist ein sicheres Land mit exzellenten Zukunftsaussichten. Die Region um Comporta spricht sich immer mehr herum. Hier entsteht gerade ein ganz neuer Trend. Und wir entdecken ein bis dato verborgenes Geheimnis, das auch für die Polowelt relevant sein wird.“

In seinem exzellenten Team vereint Gast namhafte Mitarbeiter und Berater, zu denen natürlich auch Wegbereiter und Legenden aus dem internationalen Polosport zählen. Wichtigster Ratgeber ist dem erfahrenen Projektentwickler jedoch immer auch der Respekt vor der Natur. „Harmonie, Ruhe und Schönheit ist das höchste Gut, das wir in dieser Region Portugals vorfinden und die Verantwortung haben diese Schönheit zu bewahren.“ Im Einklang mit der Natur wird es angesichts des Polo Clubs auch das Pferd sein, das hier konzeptionell im Mittelpunkt steht. „Die Bedingungen für die Pferde werden in unserem neuen Polo Club harmonisch perfekt sein. Sie sind der Dreh- und Angelpunkt des Sports. Natur und Pferd sind unsere Partner und Ratgeber, mit denen wir gemeinsam respektvoll planen und unsere Vision wahr werden lassen. Wir haben ganz klar definierte Vorstellungen, die bereits jetzt schon in unseren Gedanken lebendig sind. So lebendig wie der 2014 erträumte Weltmeistertitel, der auch Wirklichkeit wurde. “ Die Realisierung des Projekts, dass das kleine Land ganz im Westen Europas zu einem der Polo Hot Spots des Kontinents und der ganzen Welt machen soll, ist bereits in vollem Gang. Stefan Maria Gast weiß worauf es ankommt, um den Traum vom besten Polo Club der Welt in Portugal Wahrheit werden zu lassen. Wir dürfen gespannt sein und uns freuen auf eine großartige neue Adresse und eine neue Vision im und für den europäischen und internationalen Polosport. •

**HERR GAST, WARUM POLO IN PORTUGAL & ALENTEJO?**

- Portugal ist das gastfreundlichste Land der Welt
- Der Polo Club liegt im Herzen des Alentejo, einer der schönsten Regionen Portugals
- Portugal hat eine lange und erfahrene Pferdetradition
- Die neuen “Hamptons” Europas
- Ganzjährig bestes Klima für Mensch und Pferd
- Kurze Entfernung zu internationalen Verkehrslinien
- Perfekte Infrastruktur
- Portugal ist das drittfriedlichste Land der Welt
- Portugal hat die stabilste Regierung weltweit
- Portugal hat die niedrigste Inflationsrate 2019 in Europa
- Portugal ist auf dem Radar von Investoren aus aller Welt
- Steuervorteile für Investoren und Neubewohner
- Forbes: Alentejo ist eine der abwechslungsreichsten und unwiderstehlichsten Landschaften Portugals
- 15 Titelgewinne beim World Tourism Award 2019
- Forbes nennt Portugal das „beste europäische Land zum Leben“

**Kontakt**
info@stefangast.com

# 10 JAHRE ASCONA POLO CLUB

Polothriller vom Feinsten und zweistellige Ergebnisse in vielen Spielen des Poloklassikers am Lago Maggiore: der Ascona Polo Cup hat in diesem Jahr sein 10-jähriges Jubiläum gefeiert.

TEXT **STEFANIE STÜTING** FOTOGRAFIE **KATHRIN GRALLA**

**1** Siegerteam Engel & Völkers mit Constant Jacquot, Gerardo Cosentino und Carlos Genes **2** Simone Styger mit Caroline Beffa **3** Beste Stimmung bei der “Black & Gold” Gala **4** Großzügige Spenden für die Styger Children’s Stiftung **5** Finale zwischen The Winston/Hotel Maloja Kulm mit Caroline Juls, Marcus Schalldach und Santiago Schweizer und Team Engel & Völkers **6** Matteo Beffa, Präsident des Ascona Polo Club **7** Team Ascona-Locarno **8** Founders & Vice Präsidentin vom Polo Club Ascona Margit Sauer mit ihrem Ehemann Jürgen Sauer **9** Player’s Night auf der atemberaubenden Isola di Brissago **10** Beste Stimmung mit dem amerikanischen Blues Sänger Ronnie Jones.

**RANKING**

**1. ENGEL & VÖLKERS ASCONA (+7)**
Gerardo Cosentino (+1)
Constant Jacquot (+2)
Carlos Genes (+4)

**2. THE WINSTON / HOTEL MALOJA KULM (+8)**
Caroline Juls (0)
Marcus Schalldach (+2)
Santiago Schweizer (+6)

**3. CENTRI PORSCHE TICINO (+6)**
Matteo Beffa (+1)
Frank Kirschke (+1)
Tomi Astelara (+4)

**4. CAT FINANCIAL PRODUCTS (+7/+6)**
Reto Gaudenzi (+1) / Valery Mishchenko (0)
Tito Gaudenzi (+3)
Adrian Laplacette (+3)

**5. STYGER & PARTNER (+8)**
Stefan Locher (+1)
Cédric Schweri (+1)
Joao Naves (+6)

**6. ENTE TURISTICO LAGO MAGGIORE / MUNICIPIO DI ASCONA (+5)**
Vivian Sauter (+1)
Gabriel Eckenstein (+1)
Juan Marenda (+3)

**11** Sie geben dem Polo Cup Ascona seit vielen Jahren sein Gesicht: Matteo Beffa mit dem Organisationsteam von EventsDesigner um Chefin und Gründerin Nicole Pandiscia (2. von links).

**12** Dynamische Capoeira Performance bei der Player's Party auf der Isola di Bressago **13** Polo in Ascona ist von den Tribünen rund um die Arena aus perfekt und einfach zu beobachten **14** Jan-Erik Franck "The Voice of Polo" mit Matteo Beffa, Präsident Polo Club Ascona.

Es war ein atemberaubendes und absolut enges Finale zwischen den beiden Finalisten Engel & Völkers Ascona und Teamsponsor Newcomer The Winston/Hotel Maloja Kulm: Die sechs Spieler aus fünf Nationen, die sich hier im Finale gegenüberstanden, hätten unterschiedlicher nicht sein können. An der Seite des Liechtensteiners Gerardo Cosentino, der für Sponsor Porsche bereits im Vorjahr gewonnen hatte und der mit seinem Team jetzt in den Farben von Engel & Völkers spielte, sind der Franzose Constant Jacquot und der argentinische 4-Goaler Carlos Genes zu Höchstform aufgelaufen. Der Brasilianer Marcus Schalldach spielte zusammen mit der deutschen Caroline Juls und dem 6-Goaler Santiago Schweizer aus Argentinien für den neuen Sponsor The Winston/Hotel Maloja Kulm, die zum ersten Mal in Ascona als Teamsponsor und Cateringpartner dabei waren.

Kämpferische Spieleinsätze in den ersten beiden Chukkern brachten Engel & Völkers, die mit einer Torvorgabe von einem Goal gestartet waren, in der ersten Runde auf einen 4-1 Vorsprung. Aber Marcus Schalldach und sein Team hielten dagegen und holten mit kraftvoller Defensive und klug genutzten Torchancen zum 4-4 auf, um anschließend sogar in Führung zu gehen. Marcus Schalldach hatte bereits 2015 in Ascona gespielt und hier gewonnen. Im Jubiläumsjahr wurde er jetzt als „Most Valubale" Player des Turniers ausgezeichnet. Cosentino verwandelte mehrere Penalty in Goals. Schließlich schien der letzte reguläre Chukker unentschieden zu Ende zu gehen, als Carlos Genes nur einige Sekunden vor der finalen Glocke den Sieg mit einem 11-10 für Engel & Völkers einfuhr.

Team Sponsoren:

STYGER & PARTNER AG WEALTH MANAGEMENT

ENGEL&VÖLKERS ASCONA

CAT FINANCIAL PRODUCTS

PORSCHE Centri Porsche Ticino

THE WINSTON CIGAR – LIFESTYLE

HOTEL MALOJA KULM

BORGO DI ASCONA

ASCONA LOCARNO

Im Spiel um den dritten Platz standen sich im „kleinen Finale" die Teams CAT Financial Products und Porsche Ticino gegenüber. Mit Reto Gaudenzi und Valeriy Mishchenko auf einer Position, Tito Gaudenzi und Adrian Laplacette trafen hier „alte Polomeister" auf den Turnierveranstalter und Präsidenten des Polo Club Ascona, Matteo Beffa, der zusammen mit Frank Kirschke und dem 4-Goaler Tomi Astelara spielte. Nachdem Tito Gaudenzi am Samstag bereits ein sensationelles Spiel abgeliefert hatte, war er auch am Sonntag zusammen mit Astelara das Powerhouse des Teams. Nur ganz knapp mit 10-11 (demselben Stand auf dem Scoreboard wie im Finale) hatte Beffas Team schließlich die Nase vorn und sicherte sich den dritten Platz.

Arenapolo ist auf dem alten Flughafengelände von Ascona besonders sehenswert. Zudem macht der besondere Bodenbelag die Matches schnell und den Grip der Pferde sicher. Das zeigte bereits auch das erste Spiel des Tages um den 5. Platz des 10. Ascona Polo Cup. Hier verwies Team Styger & Partner mit den Schweizern Cédric Schweri und Stefan Locher zusammen mit dem 6-Goaler Joao Naves aus Brasilien den Gegner Team Ascona-Locarno mit Vivian Sauter, Gabriel Eckenstein und Juan Marenda bei einem Endstand von 13-11 auf den 6. Platz.

Für Begeisterung hatten bereits die Player's Party auf der atemberaubenden Isola di Bressago am Freitagabend und das „Black & Gold" Dinner am Samstag gesorgt. Die von der Styger Stiftung für Kinder geförderten Charity-Spiele nach dem ersten Match des Finaltages, verfolgte das Polo-Publikum beim Polo-Sonntagsbrunch vom Hotel Maloja Kulm. Der Erlös in Höhe von fast 40.000 Schweizer Franken geht zu 100% an die Elisa-Stiftung in Locarno, die schwerkranke Kinder und deren Familien unterstützt.

Schiedsrichter Mark Holmes aus Cambridge zeichnete wie in den Vorjahren als Umpire wieder für den fairen Spielverlauf verantwortlich. Als Moderator begeisterte Jan-Erik Franck „The Voice of Polo" das Publikum. Am Finalsonntag hatte er sympathische Unterstützung von der bekannten Schweizer Moderatorin Sandy Altermatt (RSI), die das italienische Publikum in das Who is Who und die wichtigsten Poloregeln einweihte. „Es war großartig, nach einem Jahr Pause wieder hier in Ascona zu sein, das für den europäischen Polo Circuit längst zu einem Highlight und „Jewel in the Crown" geworden ist. Ein absolut internationales Turnier mit Spielern von fast jedem Kontinent. Die Umgebung hier im bezaubernden Tessin am Lago Maggiore tut ein Übriges, um Ascona zu einer unvergesslichen Polo-Destination zu machen. Ich freue mich auf die 11. Ausgabe des Ascona Polo Cup im nächsten Jahr." •

www.poloclubascona.ch

Bild: Jason Dawson/jasonpix

# 60 JAHRE QUEEN`S CUP 2020

Der Polo-Klassiker: Vom 19. Mai bis 14. Juni 2020 feiert der legendäre Queen's Cup im Guards Polo Club sein 60-jähriges Bestehen. Natürlich stehen im nächsten Jahr große Feierlichkeiten an. Aber auch die Ausgabe 2019 war ein atemberaubendes Polovergnügen.

TEXT **DIANA BUTLER** FOTOGRAFIE **WWW.IMAGESOFPOLO.COM, JASON DAWSON/JASONPIX, MIKE ROBERTS, DAVID M. BENETT, MARCOS CERDEIRA – IMAGES OF POLO, TONY RAMIREZ – IMAGES OF POLO, ABI HANCOCK – IMAGES OF POLO**

Bild: David M. Benett

Scone Polo vs. Park Place, Cartier Queen's Cup Finale 2019.

Bild: Marcos Cerdeira – Images of Polo

**RANKING**

**1. SCONE POLO (+22)**
David Paradice (0)
James Beim (+7)
Nico Pieres (+9)
James Harper (+6)

**2. PARK PLACE (+22)**
Andrey Borodin (0)
Juan Britos (+7)
Hilario Ulloa (+10)
Byron Watson (+5)

**3. TALANDRACAS (+22)**
Hugues Carmignac (0)
Francisco Elizalde (+8)
Julian de Lusarreta (+7)
Alejandro Muzzio (+7)

**4. LA BAMBA DE ARECO (+22)**
Jean-François Decaux (0)
Kian Hall (+3)
David Stirling / Pablo Pieres (+9/+9)
Juan Martin Nero (+10)

Bild: Tony Ramirez – Images of Polo

1

**1** Team Scone Polo mit HM The Queen, Laurent Feniou von Cartier und Brian Stein, Vorsitzender des Guards Polo Club **2** Scone Polo Schirmherr David Paradice mit Facundo und Gonzalo Senior Pieres **4** Hollywood Schauspielerin Susan Sarandon **5** Cartier Queen's Cup 22-goal action **6** Blick auf den Queen's Ground **7** Clubhouse **8** Nico Pieres (+9), TEAM Scone Polo.

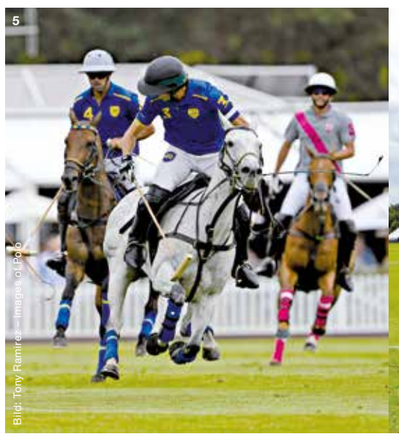
2

Bild: Marcos Cerdeira – Images of Polo

8

3

4



5

Bild: Tony Ramirez – Images of Polo

6

Bild: Tony Ramirez – Images of Polo

7

Bilder (3): Mike Roberts

9

11

10

**9** Prince Charles und Team Les Diables Bleus, Sieger des Queen's Cup 1986 **10** HM The Queen und HRH Prince Philip im Guards Polo Club **11** Prince Philip und Prince Charles unterwegs zur Pony-Line.

Bilder (3): Marcos Cardeira – Images of Polo

12

13

14

Bild: Tony Ramirez – Images of Polo

15

**12** Park Place Patron Andrej Borodin mit HM The Queen **13** Scone Polo vs. Park Place, Cartier Queen's Cup Finale **14** Das Clubhouse im Guards Polo Club **15** Scone Polo's James Beim mit dem Cartier Queen's Cup.

Bild: Marcos Gardeira – Images of Polo

James Harper und seine Pferdepfleger mit dem besten spielenden Pony.

Team Scone Polo hat sich gleich bei seiner ersten Teilnahme am Cartier Queen's Cup in die Geschichtsbücher des englischen Poloklassikers eingeschrieben! Das Team von David Paradice lieferte in der zweiten Hälfte des Finales eine starke Leistung auf dem Queen's Ground im Guards Polo Club ab und gewann das Spiel und die Trophäe mit 9-5. Der beliebte australische Patron konnte schließlich nicht nur den begehrten Pokal von HM der Queen und Laurent Feniou, Managing Director von Cartier UK entgegen nehmen, sondern erntete auch großen Jubel aus dem Publikum.

Andrey Borodin's Team Park Place musste sich also zum zweiten Mal in Folge mit dem zweiten Platz zufrieden geben, auch wenn sein Team auf dem Papier das Stärkere war. Obwohl Park Place nach dem ersten Chukker mit 2-0 vorne gelegen hatte, konnte Scone Polo noch im selben Spielabschnitt zum 3-3 aufholen und gab diesen Vorsprung nicht wieder ab.

Team Scone Polo hat in diesem Jahr eine unglaubliche Erfolgsgeschichte im Verlauf des Cartier Queen's Cup abgeliefert. Viele hatten dieses neue Team schon abgeschrieben, nachdem es die ersten beiden Spiele des Turniers verloren hatte. Im dritten Match aber änderte sich die Situation – Scone Polo fand plötzlich eine erfolgreiche Spielweise und blickte seitdem nicht mehr zurück. Eine großartige Teamarbeit hat schließlich den Weg ins Finale und nach ganz oben aufs Siegerpodest geebnet. Der Engländer James Harper, der für Scone Polo ein brillantes Spiel abgeliefert hatte, wurde zum Most Valuable Player von Cartier gewählt. Er erhielt auch den Cartier Best Playing Pony Preis für „Twitter“ – eine siebenjährige Fuchsstute im Besitz von Jim Gilmore.

Auch den Preis für das kleine Finale, die „Cartier-Trophy“, überreichte HM die Queen persönlich an Hugues Carmignac, Teamcaptain des 12-Goal-Teams Talandracas. Mit 11-8 hatten sich Carmignac und seine Mitspieler gegen La Bamba de Areco von Jean-Francois Decaux durchgesetzt. Zur Halbzeit stand es knapp 7-6 für Talandracas. Doch als David Stirling von La Bamba nach dem dritten Chukker wegen einer Verletzung vom Platz gehen musste, wendete sich das Blatt. Pablo Pieres stieg als Ersatz für ihn ein, aber wie so oft bringt ein Personalwechsel schnell die Dynamik eines Teams durcheinander und La Bamba konnte in den nächsten beiden Chukkers nicht punkten. Talandracas haben unterdessen vier weitere Tore auf den Tisch gelegt. La Bamba kam im sechsten Chukker zurück ins Spiel, aber es war zu spät und Talandracas gewann das Subfinale mit drei Treffern. Alejandro Muzzio vom Siegerteam wurde später zum Most Valuable Player ernannt und erhielt seinen Preis von HM der Queen. •

www.guardspoloclub.com

# STEPHEN HUTCHINSON

Die Hurlingham Polo Association ist der Dachverband für Polo in Großbritannien, Irland und viele andere Länder der Welt. Im November 2019 wird HPA-Präsident Stephen Hutchinson seine vierjährige Amtszeit als Vorsitzender der HPA beendet haben und Nick Wiles zur Wahl als seinen Nachfolger vorschlagen.

TEXT **STEFANIE STÜTING** FOTOGRAFIE **THE ART OF POLO**

DIE HURLINGHAM POLO ASSOCIATION IST DER ÄLTESTE UND EINER DER DREI WICHTIGSTEN POLOVERBÄNDE DER WELT. FÜR WIE VIELE POLOLÄNDER IST DIE HPA ALS DACHVERBAND ZUSTÄNDIG?
Wir haben etwa 26 internationale Verbände, die uns angeschlossen sind, sowie eine Handvoll unabhängiger Clubs.

WIE HAT SICH DIE HPA, IHRE ARBEIT UND PHILOSOPHIE SEIT DER EINFÜHRUNG DES POLOS IM VEREINIGTEN KÖNIGREICH VOR 150 JAHREN ENTWICKELT?
Es ist schwierig, die Entwicklung des Polosports und seine Philosophie über 150 Jahre hinweg zu erfassen. Bis zum Weltkrieg 1939 war Polo wirklich ein Spiel von Amateuren und dem Militär. Die Spielfelder und Polopferde waren mit den heutigen nicht zu vergleichen. Bei den wichtigen Turnieren zog Polo aber trotzdem große Menschenmassen an. Die HPA als Leitungsorgan war damals wie heute auf die Handicapregularien, die Regeln, die Disziplin und die Spielpläne ausgerichtet. Nach dem Krieg und dem folgenden Neustart des Polosports hat sich daran nicht viel geändert – bis zum Falklandkrieg, als den Argentiniern das Spielen hier verboten wurde. Zwar waren die Bestimmungen für ihr Spielen in England ziemlich informell, aber ihre Abwesenheit führte dennoch zu einem Mangel an guten Spielern.

So begann der englische Polosport, immer mehr Spieler aus der ganzen Welt anzuziehen. Und als das Verbot für die argentinischen Spieler schließlich wieder aufgehoben wurde, war ein Markt für professionelle Polospieler entstanden und geschaffen worden. Der Polosport wuchs zur gleichen Zeit und immer mehr neue Spieler kamen in den Sport, die die Dienste und Unterstützung von Profispielern unbedingt brauchten, damit das Spiel für sie überhaupt funktionierte.

WIE VIELE POLOSPIELER SIND IM GESAMTEN EINZUGSGEBIET DER HURLINGHAM POLO ASSOCIATION AKTIV?
Das ist sehr schwer zu sagen, da wir diese Art von Daten über unsere Verbände in Übersee nicht erheben und nicht haben.

UND WIE VIELE GIBT ES IN ENGLAND?
Einschließlich der Studenten haben wir etwa 3.000 Spieler in Großbritannien.

WÄCHST DIE ZAHL DER SPIELER UND JUNGEN TALENTE KONTINUIERLICH?
Die Anzahl der Spieler spiegelt im Allgemeinen immer auch das finanzielle Klima wider, so dass die Zahl der Mitglieder in den letzten Jahren ziemlich konstant war. Gruppen junger und talentierter Spieler neigen dazu, schubweise in Erscheinung zu treten. Eine Gruppe talentierter Spieler hebt die Standards ihrer Altersgruppe an und während sie erfolgreich ist, bemüht sich die nächste Gruppe knapp dahinter wiederum, sich selbst durchzusetzen.

ENGLAND HAT DEN BESTEN RUF FÜR DEN ERFOLGREICHEN PONY CLUB – WANN WURDE ER GEGRÜNDET UND WIE FUNKTIONIERT ER?
Der Pony Club war eine großartige „Kindertagesstätte“ für Polo. Er wurde vor 90 Jahren gegründet. Vor 60 Jahren – 1959 – kam auch Polo als Pony-Club-Sport hinzu. Mit sehr seltenen Ausnahmen hat jedes Mitglied des englischen Polo Teams im Pony Club Polo gespielt, das ist in diesem Jahr sicherlich auch der Fall.

WIE SCHWER IST ES, GEMEINSAME REGELN UND VORSCHRIFTEN INTERNATIONAL ZU GEWÄHRLEISTEN?
Die Regeln im Polosport sind wahrscheinlich recht kompliziert, teilweise nicht einfach zu formulieren und schwierig zu schiedsrichtern – und nicht viele Spieler lesen sie jemals. In letzter Zeit wurde viel Arbeit in die Vereinheitlichung der Regeln gesteckt. Das ist wichtig, da sich die professionellen Akteure um die Welt bewegen, und es nicht klug ist, wenn die Regeln in den einzelnen Ländern unterschiedlich sind.

Die meisten Sportarten haben ihre Regeln angepasst, um mehr Zuschauer anzuziehen bzw. das Verständnis des Publikums oder die Fernsehübertragungen zu erleichtern. Der Polosport war in dieser Hinsicht langsam, versucht aber jetzt aufzuholen. Da Argentinien im Polo so dominant ist, braucht jede Regeländerung die Unterstützung des Landes. Das klappt jetzt besser und schneller als in der Vergangenheit. Es wurden und werden bereits mehrere neue Regeln erprobt, von denen einige bereits eingeführt wurden.

INWIEWEIT IST DAS AUCH EINE FRAGE DES SCHIEDSRICHTERS UND DER AUSBILDUNG VON SCHIEDSRICHTERN GENERELL?
Polospiele sind sehr schwierig zu schiedsrichtern, gleichzeitig hat die Bedeutung des Sieges für die Profispieler aus finanziellen Gründen erheblich zugenommen. Dies hat nicht nur die Einstellung zum Verlieren verändert, sondern auch die der Spieler gegenüber den Schiedsrichtern. Umpire können sich natürlich inhaltlich fortbilden, ein Großteil der Schiedsrichterurteile betrifft jedoch gefährliche Situationen im Spiel und die Frage, wer diese Situation herbeigeführt hat. Die angesprochenen Spieler sind oft anderer Meinung und glauben wirklich, dass es der jeweils andere Spieler war. Es wird generell etwas besser, aber Schiedsrichter werden oft schlecht behandelt, auch wenn sie kostenlos arbeiten. In vielerlei Hinsicht liegt das Schiedsrichteramt in den Händen der Spieler. Und einen Schiedsrichter zu „missbrauchen“, wird ihn wahrscheinlich für die Zukunft nicht besser machen.

WAS HALTEN SIE VON DER HERANGEHENSWEISE VON JAVIER TANOIRA UND SEINER KRITIK AM PATRONS-POLO, WIE ES HEUTE AUF DER HIGH GOAL EBENE GESPIELT WIRD?
Polo ist ein wunderbares Spiel und manchmal auch wunderbar zu beobachten. Aber wie viele Sportarten und andere Aktivitäten ist es nicht immer toll für die Zuschauer, egal wer spielt. Fernsehübertragungen von Polo-Matches werden immer besser, aber wegen des großen Feldes und der hohen Geschwindigkeit ist es oftmals schwierig, die Taktik des Spiels im Fernsehen zu verstehen. Ein Tennisplatz, Rugby und Fußball passen perfekt zum Fernsehen und beim Golf kann der Ball in Zeitlupe verfolgt werden, wenn nichts anderes passiert. Im Polo finanzieren derzeit die Patrons den Sport. Und obwohl es Schritte zur vollständigen Professionalisierung des Sports gibt, ist der gesamte Input der Patrons auf der ganzen Linie eine beträchtliche Summe, die immer schwer zu ersetzen sein wird.

WAS IST IHRE MEINUNG ZUM THEMA EMBRYOTRANSFER?
Der Embryotransfer hat sicherlich dazu beigetragen, dass viele gute Ponys zur Verfügung stehen. Ich bin instinktiv gegen das Klonen, habe aber letztendlich keinen guten Grund dafür.

AUF WELCHES THEMA KONZENTRIERT SICH DIE ARBEIT DER HPA IN DIESEM JAHR BESONDERS?
Umpiring ist seit einigen Jahren ein Schwerpunkt und steht auch 2019 wieder oben auf der Agenda. Dazu gehört auch das Verhalten auf dem Feld. Polo ist sehr teuer geworden, vor allem

in den oberen Spielklassen. Wir möchten versuchen, es billiger und lustiger zu machen. Es ist ein wunderbares Spiel zum spielen und diejenigen, die es spielen, konzentrieren sich natürlich auch mehr darauf, es zu spielen als es zu sehen. Handicaps sind immer ein Thema, da muss es fair zugehen. Aber bei so vielen Spielern gibt es nicht viel Flexibilität, die Mehrheit der Spieler liegt unter +2 Goals. Unvermeidlich haben einige das Gefühl, dass ihr Handicap nicht das gleiche sein sollte wie das des gegnerischen Spielers, der sie gerade geschlagen hat, aber auf dem gleichen Handicapniveau liegt. Wir suchen nach einer Lösung dafür … seit 1909 oder so ähnlich.

WAS WERDEN DIE POLOHIGHLIGHTS IN ENGLAND UND IM GESAMTEN HPA GEBIET IM JAHR 2019 SEIN?
Die Hälfte der Saison ist durch, aber die Höhepunkte sind das Finale des Queens und Gold Cup und des Hurlingham Polo International, wo England gegen Argentinien unter der Führung von Facundo Pieres spielen wird. Beide Teams haben 27 Goals, aber Facundo wird von drei sehr talentierten argentinischen Spielern unterstützt, die sich derzeit alle schnell verbessern. Wir müssen realistisch sein, aber wir haben ein gutes Team. Und der Außenseiter zu sein, ist manchmal auch eine Hilfe. Was auch immer das Ergebnis sein mag, es wird der Höhepunkt der Saison sein, und es ist ein echtes Privileg, gegen Argentinien und Facundo zu spielen, der für viele der beste Spieler der Welt ist …

WAS SOLLTE IM INTERNATIONALEN POLO VERBESSERT WERDEN?
Internationale Turniere sind wichtig, um den Sport zu fördern. Es gibt keine Länder, die mit Argentinien konkurrieren können, und es ist ausgezeichnet zu sehen, wie Argentinien in anderen Ländern Teams einsetzt. Ein internationales Turnier ist aufgrund der Anzahl der benötigten Pferde sehr schwierig zu organisieren. Australien hat bei den 14 Goal-Weltmeisterschaften vor zwei Jahren in Sydney eine hervorragende Arbeit geleistet. Es gibt nur sehr wenige Länder, die das tun können, und vielleicht müssen wir uns überlegen, wie wir eine internationale Liga oder Weltmeisterschaft überschaubarer machen können. •

www.hpa-polo.co.uk

Bild: Agustin Diaz – Unsplash.com

Bild: onestopmap – vecteezy.com

# BRASILIEN

## POLO IN BRASILIEN – HELVETIA POLO COUNTRY CLUB

Der Helvetia Polo Country Club ist das Epizentrum des Polosports in Brasilien.

TEXT **STEFANIE STÜTING** FOTOGRAFIE **HELVETIA POLO CLUB, ROBSON SENNE, 30JARDAS.COM.BR AND BUZZDML.COM.BR**

Bild: marchello74 – shutterstock.com

Christ Redeemer statue

Bild: Raphael Nogueira – unsplash.com

The beach, Rio de Janeiro

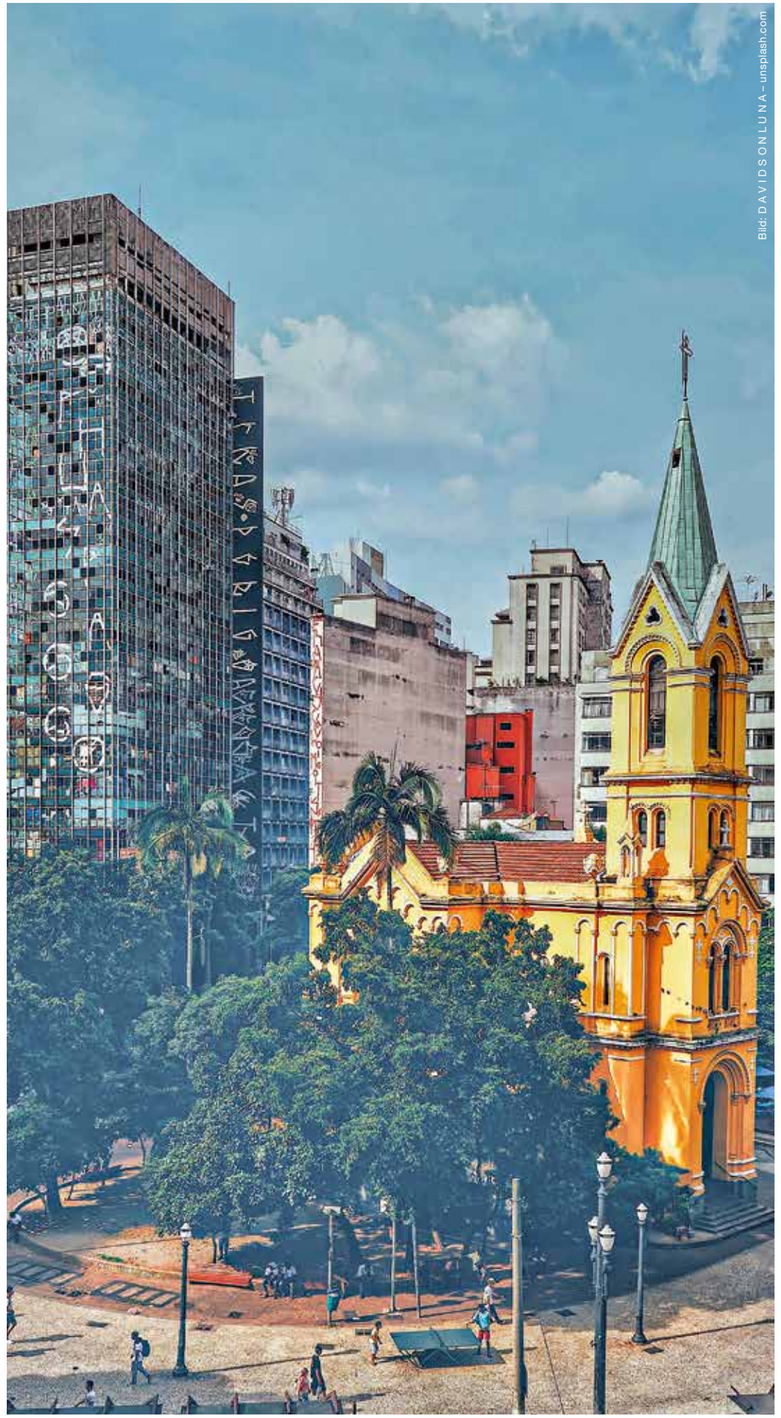
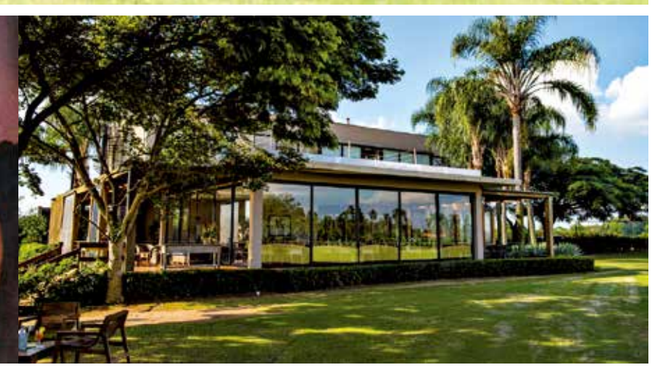


Bild: DAVIDSONLUNA – unsplash.com

Largo do Paissandú, São Paulo

Bild: 30jardas.com.br and Buzzdini.com.br



Gegründet 1975 von Giorgio Moroni weihte der Club im Jahr 2014 seinen neuen Hauptsitz in der Stadt Indaiatuba, in der Nähe des internationalen Flughafens Viracopos und weniger als 100 km von der Hauptstadt São Paulo entfernt, ein. Moronis Idee war es, eine Anlage zu erschaffen, auf der sich gleichermaßen Polofelder und Eigentumswohnungen befanden. Zwei Polo und ein Tichtonfeld, ein Restaurant sowie Spielplatz, Fußballfeld, Tennisplatz, Fitnessstudio, Sauna und Umkleideräume machten Ende der 1970er Jahre die Infrastruktur des Helvetia Polo Club aus.

Auf der Suche nach Unterstützung lud Giorgio Moroni damals Freunde und Bekannte ein, die bereits Erfahrung im Management von Polo Clubs hatten, um ihm zu helfen. Didi und Mauro Souza Aranha, Sylvio de Andrade Coutinho, José Luiz Herreros und Ronald Scott, José Carlos Kalil, Luizinho Matarazzo, Antônio Moroni und PG Meirelles begannen, zur Entwicklung des Clubs beizutragen. Heute ist der Helvetia Polo Country Club mit zehn eigenen Feldern und rund 20 Privatplätzen der bedeutendste Polo Club Brasiliens und damit eine Referenzregion für den Sport und Heimat der traditionsreichsten Poloturniere des Landes mit jährlich mehr als 200 Spielern und 3.000 Pferden.

Neben den großen Turnieren und regelmäßigem Clubbetrieb bietet der Helvetia Polo Country Club in seiner Poloschule Kindern und erwachsenen Anfängern die Möglichkeit, das Spielen zu erlernen und zeigt ihnen alles rund um die Ausrüstung, Spielregeln und alles, was zur Tradition des Sports und seinem Lebensstil gehört. •

www.helvetiapolo.com.br

# POLO+10

Warten Sie nicht länger... schalten Sie Ihre Anzeige direkt in der neuen POLO+10 2020!

... loading

DRUCKUNTERLAGENSCHLUSS: POLO+10 D/A/CH 2020: 15. April & 15. Oktober
POLO+10 WORLD 2020: 15. April & 15. Oktober

**thomas@poloplus10.com**

POLO+10 GmbH, Thomas Wirth, Wexstraße 39, 20355 Hamburg / Deutschland • www.poloplus10.de



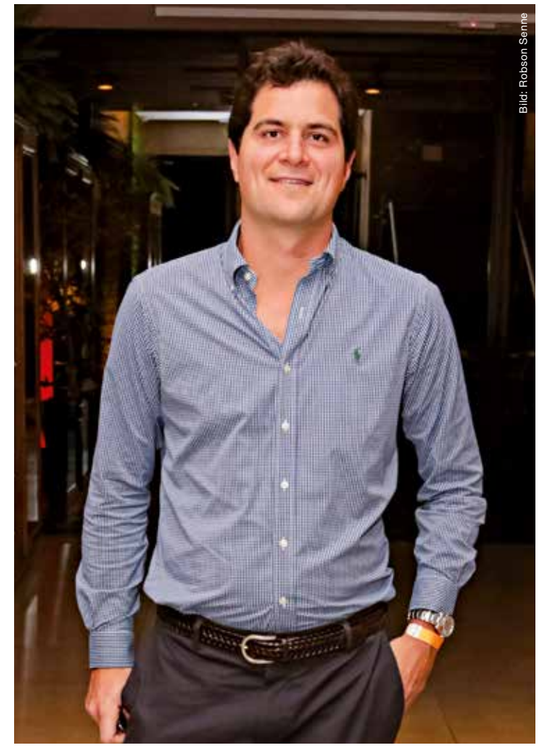



Bild: Robson Senne

## POLO+10 INTERVIEW MIT ANTONIO GIORGIO MORONI, ENKEL DES CLUBGRÜNDERS GIORGIO MORONI:

KÖNNEN SIE UNS BITTE EINEN ÜBERBLICK ÜBER DIE GESCHICHTE UND ENTWICKLUNG DES HELVETIA POLO COUNTRTY CLUB GEBEN?
Der Club wurde 1975 von meinem Großvater Giorgio Moroni mit dem Ziel gegründet, Polofelder und eine Wohnanlage zusammenzufassen. Der Club begann mit nur zwei Feldern und wenigen Partnern. Heute haben wir 10 eigene Felder und mehr als 200 Mitglieder. Derzeit ist der Club das Hauptzentrum des Polosports im Land und ist Ausrichter von mehr als 20 Turnieren pro Jahr, darunter die Brasilianische Polo-Meisterschaft und die Triple Crown of Brazil. Neben allen Polofeldern und -strukturen verfügt der Club über einen Tennis- und auch einen Strandtennisplatz, einen Fußballplatz, eine Poloschule, ein Restaurant, eine Bar, einen Spielplatz und zwei Wohnzentren.

WELCHES SIND DIE WICHTIGSTEN TURNIERE IM HELVETIA POLO CLUB?
Die wichtigsten Helvetia Poloturniere im ersten Halbjahr heißen Brasilianische Triple Crown, bestehend aus dem Giorgio Moroni Cup (4, 12 und 20 Goals), dem Helvetia Open (4, 12 und 20 Goals) und dem State of São Paulo Open (4, 12 und 24 Goals). Im zweiten Halbjahr wird die Brasilianische Polo-Meisterschaft ausgetragen – ebenfalls in drei Modi: 4, 8 und 16 Goals.

WIE VIELE PFERDE UND AKTIVE SPIELER HAT DER HPCC?
Der Club hat allein in diesem Jahr bis Juli rund 200 Spieler bei seinen Turnieren begrüßen können (in ganz Brasilien gibt es schätzungsweise 500 Spieler). Diese Spieler haben bis Mitte des Jahres bereits mehr als 1.500 Pferde im Club gespielt.

WIEVIEL KOSTET DER POLOUNTERRICHT UND WIE VIELE UND WELCHE ARTEN VON POLO-LEKTIONEN WERDEN ANGEBOTEN?
Der Polounterricht findet hier im Club statt und kostet etwa 100 USD pro Unterrichtseinheit. In der Regel werden zwei bis drei Lektionen pro Woche angeboten. Am Anfang arbeitet der Pololehrer mit seinen Schülern an der Beziehung zwischen Pferd und Reiter. Danach beginnen die Stick & Ball Lektionen auf unserem Holzpferd und schließlich auf dem Pferd. Der Pololehrer beim Helvetia Polo Country Club heißt Gilberto „Pateta“ Rodrigues.
Er ist ein erfahrener Coach und ehemaliger 5-Goal-Spieler.

WIE VIELE CHUKKER WERDEN PRO JAHR IM CLUB GESPIELT?
Die Turniere werden in der Regel mit 6 Chukkern ausgetragen (bei 4- Goal-Turnieren spielen wir 5 Chukker, 2- Goal-Turniere werden in 4 Chukkern gespielt). Im Jahr 2018 hat Helvetia insgesamt 24 Turniere und 308 Partien ausgerichtet. Und natürlich auch viele Trainingsspiele.

Helvetia verfügt über 10 Spielfelder, von denen sich zwei direkt beim Clubhaus befinden und weitere acht im sogenannten Helvetia Village. Zusätzlich gibt es in Indaiatuba, der Stadt, in der sich unser Club befindet, über 25 weitere private Polofelder.

WELCHE ART VON UNTERKUNFT GIBT ES FÜR DIE PFERDE?
Der Club verfügt über 104 Ställe, die von den Spielern pro Tag, Monat oder Saison gemietet werden können. Der monatliche Preis für eine Box beträgt ca. 65 USD , einen Groom muss der Spieler selbst haben. Die meisten Spieler hier haben ihre eigenen Ställe, einige mit anliegenden Feldern – einige von ihnen mieten auch Ställe.

WELCHES SIND IHRE ZIELE FÜR DEN CLUB IN NAHER ZUKUNFT?
Es ist wichtig, die Qualität unserer Felder und Turniere kontinuierlich zu erhalten und ständig zu verbessern, um auch in Zukunft die Referenzadresse und das Zentrum des brasilianischen Polos zu sein. Und auch, um die besten Spieler Brasiliens und wenn möglich der ganzen Welt hier in unseren Club zu bringen. Wir wollen generell mehr Spieler für unseren Sport gewinnen und investieren deshalb in den Verein, verbessern unsere Polo-Klassen, das Restaurant und die Social Areas des Clubs, um auch für die Familien der Polospieler und noch mehr Polofans attraktiv zu sein.

GIBT ES EINEN GROSSEN UNTERSCHIED ZWISCHEN POLO IN BRASILIEN UND IN ANDEREN LÄNDERN?
Einer der Hauptunterschiede Brasiliens besteht sicherlich darin, dass wir im Gegensatz zu anderen Gegenden, insbesondere in Bezug auf Europa, das ganze Jahr über Polo spielen. Die Helvetia Polosaison läuft von März bis Oktober, von November bis Februar wird im Süden Brasiliens weitergespielt. Darüber hinaus haben wir noch Turniere an anderen Orten im Süden des Landes. Im Vergleich zu Europa ist das Polo hier in Brasilien auch leichter zugänglich und billiger zu spielen. Ein weiterer wichtiger Punkt ist, dass wir hier viele gute einheimische Amateur- und Profi-Spieler aus Brasilien haben. In diesem Jahr haben wir beispielsweise ein 20-Goal-Turnier, den Giorgio Moroni Cup, mit insgesamt 10 Teams und nur zwei ausländischen Spielern ausgetragen. Das zeigt die Stärke und Qualität unserer brasilianischen Spieler. •

# MARCUS SCHALLDACH

Seit dem Frühjahr 2019 ist der gebürtige Brasilianer mit deutschen Wurzeln, Marcus Schalldach, Präsident der Brasilianischen Polo Assoziation Süd. Wir haben ihn zum Interview in Ascona getroffen, wo er (auch) fast gewonnen hätte.

TEXT **STEFANIE STÜTING** FOTOGRAFIE **KARINA MULLAN**

**Aufmacher links:** Marcus Schalldach gemeinsam mit seinen beiden Söhnen Leonardo Schalldach und Henrique Schalldach **oben** 8 Goal Turnier Brasilianischer Meister 2017 Team v.l.: Guilherme Lins, Coach Xande Riberio Sergio Figueiredo, Marcus Schalldach & Henrique Schalldach.

Seit dem Frühjahr 2019 ist der gebürtige Brasilianer mit deutschen Wurzeln, Marcus Schalldach, Präsident der Brasilianischen Polo Assoziation Süd. In vier Verbände teilt sich das große Pololand auf, in dem insgesamt rund 500 aktive Spieler zu Hause sind. Epizentrum und Ausrichter der meisten und wichtigsten Turniere ist der Helvetia Polo Club. Hier ist auch Schalldach zum Polo gekommen, als er vor rund 13 Jahren auf dem Gelände des Helvetia Polo Club mit seiner Familie sein neues Haus bezog. „Ich hatte bis dahin mit Polo keinerlei Berührungspunkte. Erst im Helvetia bin ich auf die Pferde und die Faszination des Polosports aufmerksam geworden – und habe mit dem Polospiel begonnen." Seitdem ist der Geschäftsmann mit einem Handicap von +1 ein nicht nur sehr aktiver, sondern auch sehr erfolgreicher Player. Beim Ascona Polo Cup 2019, den er bereits 2015 gewonnen hatte, gab er sich in diesem Jahr nur unter größter Gegenwehr mit dem zweiten Platz zufrieden und wurde auch noch als „Most Valuable Player" des Turniers ausgezeichnet.

Auch in Kroatien und der Mongolei ging Schalldach schon an den Start, meistens jedoch spielt er in seinem Heimatland Brasilien. Sein größter Erfolg stammt aus dem Jahr 2008, als er noch mit Handicap -1 ein 18-Goal Turnier in Brasilien gewinnen konnte. Und auch bei der Brasilianischen Polo Meisterschaft im 8 Goal stand Schalldach vor zwei Jahren gemeinsam mit seinem Sohn ganz oben auf dem Siegertreppchen.

Als neuer Präsident der Brasilianischen Polo Assoziation Süd, hat sich der kreative Unternehmer ein besonderes Projekt vorgenommen. „Natürlich geht es auch immer darum, neue Spieler und Fans zu bekommen, eben das Einzugsgebiet unseres Sports zu erweitern. Hier im Süden haben wir eine sehr große Szene von Gauchos und Crioulos Züchtern, die in erster Linie in der Viehzucht aktiv sind. Dieses Klientel für Polo zu begeistern, wäre meine Idee. Schließlich sind alle Ressourcen wie Reiter, Pferde, Spielflächen bereits ausreichend vorhanden. Während dem großen Championat der Cavallo Crioulos Züchter Ende August nächsten Jahres könnte es also bereits soweit sein. Mit einem großen Arenapolo-Event will Schalldach die Aufmerksamkeit und Begeisterung der Gauchos und Züchter auf den Polosport ziehen.

Bei sich zu Hause auf der Estancia Felicidade, die seit 4 Jahren fertig ist, stehen ihm und seinem Team eine Poloarena und zwei Polo Spielfelder zur Verfügung. Hier spielt er in der zweiten Hälfte der Saison ab Ende September, wenn im Helvetia Polo Club Ruhe einkehrt. Beste Bedingungen also für erfolgreiche Arenapolo-Projekte in der Zukunft. •

# KING POWER GOLD CUP

Im Finale des King Power Gold Cup 2019 im Cowdray Park Polo Club standen sich die Teams VS King Power von Top Srivaddhanaprabha und Ali Albwardy's Team Dubai gegenüber.

TEXT **COWDRAY PARK POLO CLUB** FOTOGRAFIE **MARK BEAUMONT**

**1** Polito Pieres (Most Valuable Player) gegen Rashid Albwardy (Teamcaptain Dubai) **2** Best Playing Pony des Turniers wurde „Van Rebelde“ von Camilo Castagnola **3** King Power Gold Cup Finale vor vollbesetzten Zuschauerrängen **4** Siegerteam Dubai mit Bartolomé Castagnola, Rashid Albwardy, Camilo Castagnola und Ignacio du Plessis.

Zum Gedenken an ihren geliebten Patron Vichai Srivaddhanaprabha, der bei einem Hubschrauberabsturz im Leicester City FC Stadion im Oktober 2018 ums Leben gekommen war, hat Team King Power den Zusatz VS vor seinen Namen gestellt. Für VS King Power spielte Vichais Sohn ‘Top’ Srivaddhanaprabha an der Seite von Polito Pieres, Marcos di Paola und Juan Martin Zubia. Team Dubai startete mit dem 16-jährigen Camilo Castagnola, Teamcaptain Rashid Albwardy, Bartolomé Castagnola und Ignacio du Plessis in der Verteidigung.

Nachdem VS King Power im ersten Chukker zunächst in Führung gegangen war, konnten die Brüder Camilo und Bartolomé Castagnola im zweiten Durchgang gleich drei Tore erzielen. Mit nur einem Gegentreffer von Polito Pieres für VS King Power endete der Chukker mit einer 4-3 Führung für Team Dubai. Ein schneller und harter dritter Chukker brachte VS King Power zunächst den Ausgleich, aber Bartolomé Castagnola antwortete umgehend mit zwei Toren, so dass Dubai am Ende der ersten Halbzeit mit 6:4 vorne lag.

Im vierten Chukker konnte VS King Power durch einige gelungene Aktionen zum Ausgleich von 6-6 anschließen. Ein weiteres fantastisches Tor von Top Srivaddhanaprabha sowie ein 30-Yard-Penalty, verwandelt von Polito Pieres, brachte VS King Power mit 8-6 in Führung. Auch im fünften Chukker blieb VS King Power dominant und baute seinen Vorsprung auf 10-7 aus. Doch im sechsten Spieldurchgang wendete sich das Blatt und Team Dubai zog nach vier erzielten Treffern mit 11-10 am Gegner vorbei. Diesen Vorsprung ließen sich Rashid Albwardy und seine Mitspieler ab jetzt nicht mehr nehmen.

Mit 13-12 gewann Dubai schließlich den King Power Gold Cup 2019. Jon Rudkin, Direktor des Football for Leicester City FC, überreichte allen Spielern, den Schiedsrichtern und Kommentatoren individuelle Preise, bevor er den begehrten Gold Cup an Rashid Albwardy, Sohn des großen Poloförderers Ali Albwardy, übergab.●

www.cowdraypolo.co.uk

# COWDRAY PARK

## BRITISCHE DAMEN-MEISTERSCHAFT

Insgesamt elf Teams haben an den British Ladies Polo Championships im Cowdray Park Polo Club teilgenommen, die zeitgleich zum Finale des King Power Gold Cup ausgetragen wurden. Sechs Teams hatten sich für die 18 Goal Meisterschaften qualifiziert, fünf Teams sind in der 12 Goal Spielklasse gestartet.

TEXT **COWDRAY PARK** FOTOGRAFIE **MARK BEAUMONT**

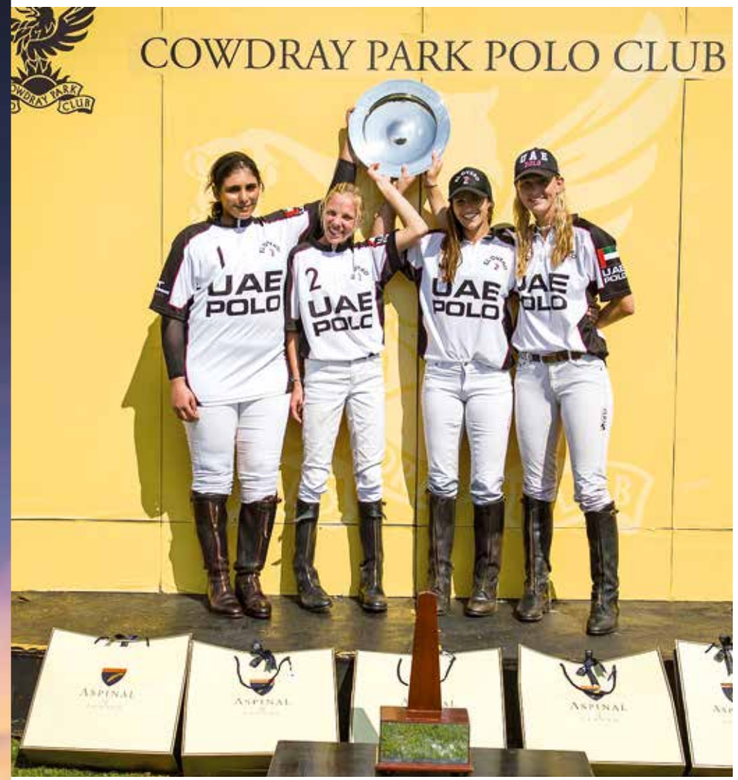
# COMMAND *the* FIELD

Gulfstream aircraft are prized for record-breaking speed and distance, allowing you to set the pace for all your travel needs. Make the most of your play time, your work time and every hour in between when you fly Gulfstream.

To contact a Gulfstream sales representative in your area, visit gulfstream.com/contacts. | GULFSTREAM.COM

Gulfstream™
A GENERAL DYNAMICS COMPANY



**Links** British Ladies Open Gewinner UAE **Rechts** Hazel Jackson hinter Sarah Wiseman.

Nach spannenden Qualifikationsspielen standen sich im Finale der 18-Goal British Ladies Open Championship schließlich die Teams VAE von HH Sheika Maitha al Maktoum und die Cowdray Vikings von Lila Pearson gegenüber. Mit Sheikha Maitha spielten Milly Hine, Hazel Jackson und Catalina Lavinia. Lila Pearson startete mit Hannah Parry-Jones, Lottie Lamacraft und Sarah Wiseman für die Cowdray Vikings.

Das erste Tor auf dem Scoreboard kam von Sarah Wiseman für Cowdray Vikings. In einem ruhigen zweiten Chukker gab es viel Action, aber wenig Tore, Millie Hine setzte schließlich den Ball zwischen die Pfosten und Team VAE konnte nach der ersten Halbzeit mit 2-1 in Führung gehen.Am Ende des dritten Chukkers hatte VAE mit 4-1 die Nase vorne und hielt auch im letzten Spielabschnitt den Druck aufrecht, so dass es für Sarah Wiseman schwierig wurde, ihr gewohnt starkes Spiel zu spielen. Eine 30-Yard-Strafe für VAE wurde von Scheikha Maitha in ein Tor verwandelt, so dass das Ergebnis ihrer Mannschaft auf 5-1 sprang. Ein schöner Torlauf von Hazel Jackson brachte Team VAE schließlich den siegreichen Endstand von 6-1. Diana Wiseman überreichte Scheikha Maitha den silbernen Siegerpokal und den Spielern luxuriöse Ledertaschen, die großzügig von Aspinal of London gesponsert wurden. Best Playing Pony wurde die Stute „Kala“ im Besitz von Hazel Jackson. Der Preis für den Most Valuable Player, verliehen von Aurora Eastwood, ging an Lottie Lamacraft.

Im Finale der British Ladies Handicap Championship traf Coombe Place auf Carlton House. Sophie Kenna spielte mit Sammy Luff, Dayna Wächter und Lottie Lamacraft als 11-Goal-Team für Coombe Place. Das Line-Up von 12-Goal-Team Carlton House bestand aus Rebecca Servaes, Hannah Parry-Jones, Alice Servaes und Stephanie Haverhals, so dass Coombe Place mit einem halben Goal Torvorgabe starten konnte.

Hannah Parry-Jones traf für Carlton House im ersten Chukker, Alice Servais verwandelte im zweiten Durchgang zwei Feldtore für ihre Mannschaft und brachte sie mit 3-½ in Führung. Ein Penalty von 40 Yards gab Lamacraft für Coombe Place jedoch die Chance, ein erstes Tor zu erzielen – 3-1½ am Ende der ersten Halbzeit. In der zweiten Halbzeit wendete sich das Blatt: Lamacraft landete einen großartigen Treffer, mit einem weiteren Goal von Wächter übernahm Coombe Place zur Halbzeit mit 3½-3 die Führung. Team Carlton House versuchte verzweifelt, sich zu wehren. Aber ein schönes drittes Tor von Lottie Lamacraft besiegelte schließlich den Sieg von Coombe Place mit einem Endstand von 4½-3. Sehr Ahmad überreichte die von Aspinal of London gesponsorten Preise. Best Playing Pony des Spiels wurde „Yonkie“ im Besitz von Stephanie Haverhals, die auch den Preis für Best Horsemanship von Aurora Eastwood entgegennahm. •

www.cowdraypolo.co.uk

# DAS PFERD
## EIN FLUCHTTIER

Pferde sind Fluchttiere, aber was bedeutet dies für uns als Pferdeliebhaber und Reiter?

TEXT **DR. MED. VET. LENA HORN**
FOTOGRAFIE **POLO+10**

Bild: Dr. med. vet. Lena Horn

Dr. med. vet. Lena Horn ist medizinische Beraterin, Tierärztin und seit Anfang Mai neues Redaktionsmitglied und tierärztliche Beraterin von POLO+10.

Wenn ein Pferd Gefahr wittert, kommen Verhaltensmuster, die auf lebenswichtigen und uralten Instinkten basieren, zum Vorschein. Die Vorfahren der heutigen domestizierten Hauspferde waren Steppentiere. Evolutionstechnisch hat sich ihr Körper an die Bedrohungen, die von verschiedenen Prädatoren ausgingen, über Jahrhunderte angepasst. Verschiedene anatomische und physiologische Merkmale haben sich ausgeprägt.

Bereits der Körperbau der Pferde deutet auf eine hohe Spezialisierung als Fluchttier hin. Pferde haben einen kompakten Rumpf und lange, schlanke Beine, die von Hufen getragen werden. Sie sind sogenannte Zehengänger, das heißt sie bewegen sich auf dem Teil des Fußes, der bei uns Menschen die Zehenspitze ist, fort. Evolutionshistorisch ist dies eine Anpassung, die zu einer Verlängerung der Gliedmaßen und Schrittlänge geführt hat. Dies ermöglicht es dem Pferd im Sprint Spitzengeschwindigkeiten von bis zu 60 Kilometer pro Stunde zu erreichen.

Ein guter Geruchsinn, große, sehr bewegliche Ohren, sowie seitlich am Kopf ausgerichtete Augen, die es dem Pferd ermöglichen nahezu einen Blickwinkel von 360° zu haben – lediglich ein Bereich von 10° direkt hinter ihnen, sozusagen zwischen den Ohren ist nicht abgedeckt- ermöglichen es dem Pferd, sein Umfeld, seien es Wasser- und Futterquellen oder Bedrohungen, wahrzunehmen.

Wenn eine Gefahr gewittert wird oder sich ein Feind nähert, läuft eine instinktive Kaskade, auch „fight or flight response“ genannt, im Körper des Pferdes ab. Vom Gehirn werden Botenstoffe ausgesandt, welche die Freisetzung der exzitatorischen Hormone Adrenalin und Noradrenalin aus der Nebenniere in die Kreislaufbahn fördern. Hierdurch kommt es, verursacht durch Gefäßverengungen im peripheren Kreislauf, aber vor allem durch eine Entspeicherung der Milz (in diesem Organ speichert das Pferd rote Blutkörperchen, welche beispielsweise bei drohender Gefahr und Stress in die Blutbahn abgegeben werden können), zu einem Anstieg des Blutdrucks und des zur Verfügung stehenden Blutvolumens. Indem mehr Blut in den Kreislauf gelangt, steigt auch die Durchblutung der leistungsstarken Lungen der Pferde und insgesamt wird eine bessere Sauerstoffversorgung der Muskulatur und der zur Flucht benötigten Organe gewährleistet. Durch die Ausschüttung leistungsstimulierender Hormone steigt ebenfalls der Kortisolgehalt im Blut an, wodurch sich der Blutzuckerspiegel erhöht. Diese Stressreaktion des Körpers bereitet den Körper optimal auf die Flucht vor. Sie hat aber auch negative Auswirkungen auf den Stoffwechsel. Die körpereigene Abwehr wird geschwächt und lebenswichtige Stoffwechselprozesse werden temporär eingeschränkt.

Eine weitere Anpassung des Körpers stellt die Entwicklung eines speziellen Halteapparates in der Hinterhand der Pferde dar. Dieser ermöglicht es den Pferden, ohne körperlichen und energetischen Aufwand durch eine temporäre Fixierung der Kniescheibe, im Stehen zu schlafen und somit stets fluchtbereit zu sein. Pferde brauchen zudem deutlich weniger Schlaf als zum Beispiel Menschen. 2 Stunden am Tag reichen bereits aus. Diese bestehen meist aus kurzen Phasen von ca. 15 Minuten die meist dösend im Stehen zugebracht werden. Allerdings braucht jedes Pferd auch Tiefschlafphasen, welche nur im Liegen erreicht werden.

Auch der Verdauungsapparat der Pferde hat sich an die drohenden Gefahren der Steppen angepasst. Im Gegensatz zu Fleischfressern, den sogenannten Jägern, haben Sie einen kleinen Magen und nehmen kontinuierlich kleine Mengen an Raufutter auf. Wenn Gefahr droht, steht der Flucht nicht ein Verdauungsschlaf im Wege.

Wenn wir mit Pferden im Alltag umgehen, arbeiten und sie auf die Anforderungen im Spitzensport vorbereiten, sollten wir stets im Hinterkopf ihre hohe Spezialisierung zum Fluchttier behalten.

Falls ein Pferd sich erschrickt oder in Panik gerät, läuft unweigerlich die „fight or flight response“ ab. Da Pferde nur selten auf Bedrohungen mit Angriff reagieren, es sei denn sie sind in die Enge getrieben oder eine Stute verteidigt ihr Fohlen, werden sie meist versuchen, die Flucht zu ergreifen. Hierdurch können für den Reiter, Pfleger und ebenfalls für das Pferd gefährliche Situationen entstehen. Viele Pferde erschrecken sich vor ungewohnten Reizen und Situationen und oftmals reagieren sie „kopflos“. Sie versuchen zu entkommen und nehmen hierbei ihre Umgebung nicht mehr wahr. Wir kennen es alle. Der Strick wird einem plötzlich durch die Hand gezogen, es wird auf einmal ein Haken geschlagen, gestiegen, umgedreht, haltlos weggaloppiert usw. Wichtig ist es, diesem Verhalten mit Ruhe und Geduld entgegenzutreten und eine Vertrauensbasis zwischen Mensch und Pferd aufzubauen. Wenn wir Pferde von klein auf an ihre Aufgabe im heutigen Leben vorbereiten, ihnen zeigen, dass sie sich zwar auf ihre Instinkte verlassen können, diese aber mit uns an ihrer Seite durch positive Verstärkung und gezieltes Training kanalisiert werden können, werden wir stets einen leistungsfreudigen vierbeinigen Partner an unserer Seite haben.

Zudem sollten wir stets darauf achten, dass unsere Pferde zur Ruhe kommen, sich auf einem weichen Lager aus Stroh ablegen können und die Möglichkeit haben, kontinuierlich Raufutter aufnehmen zu können. •

Weitere Infos: lena@poloplus10.com

DELFINA DELETTREZ

# LUXURY COLLECTION

Entworfen für die moderne Frau mit Stil kombiniert der exklusive Schmuck von Delfina Delettrez Fendi klassische Stücke mit modernem Design zu Ehren des frisch renovierten The St. Regis Rom.

TEXT & FOTOGRAFIE **DELFINA DELETTREZ**

Elegante Symbiose von Vergangenheit und Zukuft: Die Designerin ist in vierter Generation Teil der Fendi-Familie und hat ihr Unternehmen 2007 gegründet.

Die zu Marriott International gehörende Marke St. Regis Hotels & Resorts arbeitet seit diesem Jahr mit der international bekannten römischen Schmuckdesignerin Delfina Delettrez Fendi, Gründerin und Designerin der Marke Delfina Delettrez, zusammen. Inspiriert von der kürzlich vollendeten, 40 Millionen Euro teuren Renovierung des St. Regis Rom stellt Delettrez eine exklusive, limitierte Kollektion vor, die drei ausgesuchte Schmuckstücke aus Gold umfasst: eine exquisite offene Halskette, Ohrringe sowie einen Doppelring mit raffinierten Details. Erhältlich ist die Capsule Collection seit Mitte Juni, die verschiedenen Stücke kosten ab 1.050 Euro.

Jenni Benzaquen, Vice President Europe für die Luxusmarken von Marriott International: „Delfina Delettrez verfügt über ein außerordentliches ästhetisches Gespür dafür, wie sich Vergangenheit und Gegenwart verknüpfen lassen, indem sie althergebrachte italienische Handwerkskunst mit ihrem modernen, einzigartigen Stil verbindet. Im Rahmen der Zusammenarbeit mit St. Regis versinnbildlicht ihre Capsule Collection auf perfekte Weise die kürzlich erfolgte Neugestaltung des St. Regis Rom. Ebenfalls mit eingeflossen ist Delettrez' Leidenschaft für ihre Geburtsstadt Rom und deren unvergänglicher Esprit."

Delettrez zählt zu den „30 unter 30" des Forbes Magazins und wurde für die „Business of Fashion 500" nominiert, eine Liste mit Menschen, die die internationale Modebranche verändern. Die Designerin ist in vierter Generation Teil der Fendi-Familie und hat ihr Unternehmen 2007 gegründet. Seit der Einführung ihrer Marke hat sie eine einzigartige Ästhetik entwickelt, die klassische Goldschmiede-Techniken mit innovativen, zeitgenössischen Materialien kombiniert. Das Ergebnis: moderne, futuristisch anmutende Schmuckstücke. In jedem Design steckt viel Herzblut. Umgesetzt werden die Entwürfe in kunstvoller Handarbeit von Meistern ihrer Zunft.

„Rom ist eine Stadt, in der Kontraste zu Vergangenheit und Gegenwart auf einzigartige und harmonische Weise nebeneinander bestehen", erklärt Delfina Delettrez. „Die Renovierung von St. Regis Rome zeigt die Dualität dieser Stadt, indem sie einen kantigen, modernen Look mit historischer Architektur verbindet. Um diese neue Ära für St. Regis Rom einzuleiten, wollte ich eine klassische Form mit einem neuen, modernen Touch kreieren. Ich liebe die Idee, dass jedes Stück auf zwei verschiedene Arten getragen werden kann – als Ausdruck des doppelten Charakters des Hauses."

www.stregis.com, www.stregisboutique.com, www.delfinadelettrez.com.

MEHR ALS NUR EIN POLO MAGAZIN

EDITORIAL & PRINT
KUNDENMAGAZINE
DIGITALES MARKETING
POLO BERATUNG
TURNIERMAGAZINE
PUBLIC RELATIONS
IMAGEBROSCHÜREN
SOCIAL MEDIA
NEWSPAPER
BÜCHER
MITARBEITERZEITUNG
CORPORATE PUBLISHING

POLO +10

interne und externe Unternehmenskommunikation
Hamburg • Berlin • KONTAKT: Thomas Wirth, wirth@polygo.de, +49 40 645 626 10

# RITZ-CARLTON HOTEL

Neues Highlight an der Adriaküste: The Ritz-Carlton läutet mit dem Bau eines Luxus-Hotels und eleganter Residenzen und Villen auf der Halbinsel Luštica in Montenegro eine neue Ära ein. 2020 ist der Verkaufsstart für die edlen Immobilien.

TEXT & FOTOGRAFIE **MARRIOTT INTERNATIONAL**

Das Hotel und die Residenzen sind Teil einer gemischt genutzten Anlage aus großzügigen Villen, gepflegten Gärten, einem Yachtclub und einer weitläufigen Strandbucht. Das Hotel soll 120 Zimmer und Suiten umfassen, der Residences-Teil 180 Apartments sowie 48 Villen. Die Fertigstellung des ersten Abschnitts erfolgt voraussichtlich 2023, die endgültige Fertigstellung 2028. Verkaufsstart für die Immobilien ist 2020.

„Dank der atemberaubenden Aussicht auf die Adriaküste hat sich Montenegro rasch zu einem beliebten Reiseziel in der Mittelmeerregion entwickelt“, so Carlton Ervin, Chief Development Officer für Europa bei Marriott International. „Die Vereinbarung über die Eröffnung des The Ritz-Carlton, Montenegro ist ein klares Zeichen dafür, dass unsere Luxusmarken in dieser herrlichen Region nachgefragt sind. Die Kombination aus der beeindruckenden Natur des Landes und dem legendären Service unserer Marke macht Montenegro zur perfekten Destination für The Ritz-Carlton-Gäste.“ Das The Ritz-Carlton, Montenegro soll in bester Lage an der westlichen Spitze der Halbinsel von Luštica mit Panaromablick auf die Adria entstehen. Zum Tivat International Airport beträgt die Fahrtzeit rund 30 Minuten, zum internationalen Flughafen von Dubrovnik zwei Stunden. Wahlweise soll die direkt an der Küste gelegene Anlage auch stilecht an Bord einer Yacht über die geplante hoteleigene Bootsanlegestelle erreichbar sein.

Die Entwürfe für die elegant gestalteten Zimmer und Suiten sehen Wohlfühl-Refugien vor, gestaltet in simplem, regionaltypischem Design und auf dezente Weise mit moderner Technologie versehen – jeweils mit dem Fokus, die natürliche Schönheit der Destination hervorzuheben. Dazu tragen auch niedrig gehaltene Gebäude bei, die sich nahtlos in die Landschaft einfügen und Gästen, Einwohnern und Besuchern gleichermaßen einen optimalen Blick auf das Meer und den Sonnenuntergang ermöglichen. Die eindrucksvolle Adria-Kulisse setzt auch die übrigen geplanten Angebote gekonnt in Szene, darunter ein Haupt- und zwei Spezialitätenrestaurants, eine Strandbar, Innen- und Außenpools, ein Salzwasser-Lido-Pool, ein erstklassiger Spa und ein Fitnessraum sowie umfangreich ausgestattete Ritz-Kids und Teen-Clubs.

Großzügige Außenflächen mit Weitblick bieten sich als ideale Veranstaltungsorte an, ergänzt durch kreative und flexible Catering-Optionen. Auch Aktivitäten wie Mountainbiking oder Wanderungen sind angedacht. Hinzu kommt das pädagogische, interaktive Programm „Ambassadors of the Environment“, das gemeinsam von Jean-Michel Cousteaus Ocean Futures Society und The Ritz-Carlton entwickelt wurde und in dessen Mittelpunkt hier die außergewöhnlichen Naturschutzgebiete stehen, die sich rund um die Anlage erstrecken. Gäste sollen unabhängig vom Alter dazu ermuntert werden, sich mit dem Thema Erhalt natürlicher Ressourcen für kommende Generationen auseinanderzusetzen.

„Der Erfolg mit diesem Projekt, das die legendäre Marke The Ritz-Carlton nach Montenegro bringt, ist das Ergebnis des großen Engagements aller Beteiligten – sowohl seitens unseres Unternehmens als auch seitens Marriott International und der Regierung von Montenegro“, erklärt Mohamed Al Sager, Chairman von Al Yasra. „Es handelt sich dabei nicht nur um einen wirtschaftlichen Erfolg, sondern auch um einen persönlichen. Bei meinem ersten Urlaub hier habe mich sofort in die natürliche Schönheit des Landes verliebt und wusste, dass ich an der künftigen Entwicklung Montenegros beteiligt sein will. Was einst als Traum begann, ist heute ein großartiges Projekt, das Form und Gestalt annimmt.“ •

www.RitzCarlton.com

# POLO+10

**#poloplus10**
**@poloplus10**

16. Jahrgang, Ausgabe 163

**POLO+10 Das Polo-Magazin**

POLO+10 GmbH

Am Kölner Brett 2, 50825 Köln / Deutschland

Tel. +49 40 645 626 10

hello@poloplus.com

www.poloplus10.de

ISSN 1614-2810

VERLEGER (V.i.S.d.P.) / Geschäftsführer

Thomas Wirth (wirth@polygo.de)

CHEFREDAKTION

Stefanie Stüting (stueting@poloplus10.com)

AUTOREN

Cowdray Park Polo Club / Liz Higgins, Delfina Delettrez, Diana Butler, RB Presse / Pascal Renauldon, Dr. med. vet. Lena Horn, Jannes Debus, Marriott International, POLO+10, Stefanie Stüting, Thomas Wirth

ART DIRECTION

Natalia Simonsen (simonsen@polygo.de)

FOTOGRAFIE

Abi Hancock, Bertold Fabricius, Chan Uk Jun, Daniel Pascoa, Daniel Sessler, 7 days-poloevent / Joran Ost, David M. Benett, Delfina Delettrez, Diego Gennaro, Dr. med. vet. Lena Horn, Eberhard Grossgasteiger, Fedora Stoldt, Fulvio Ambrosanio, Georg Supanz, Giuseppe Bandiera, Graphic Node, Helvetia polo club, holgerheinze0 – pixabay.com, imagesofpolo.com, Iridike Polo, Jannes Debus, Jason Dawson/jasonpix, 30jardas.com.br and Buzzdml.com.br, Karina Mullan, Kathrin Gralla, KIWIVISION, Marcos Cerdeira, Mario Silva, Mark Beaumont, Marriott International, Mike Roberts, Norberto Diver, POLO+10, Polo Africa, RB Presse / Pascal Renauldon, Reiseuhu, Ricardo Resende, Robson Senne, Rodrigo Goncalves, Rolf Simon / Schneider Event, The Art Of Polo, Sinje Sybert, Thibault Mokuenko, Tiago Miguel Pereira, Tommy Lösch, Tony Ramirez, unsplash.com

TIERÄRZTLICHE BERATUNG

Dr.med.vet Lena Horn (lena@poloplus10.com)

ONLINE DIVISION / MARKETING

Anna Müller

ABO-VERWALTUNG

abo@poloplus10.de

ANZEIGENPREISLISTE

Nr. 22 vom 30. April 2018

POLO+10 IM ABO

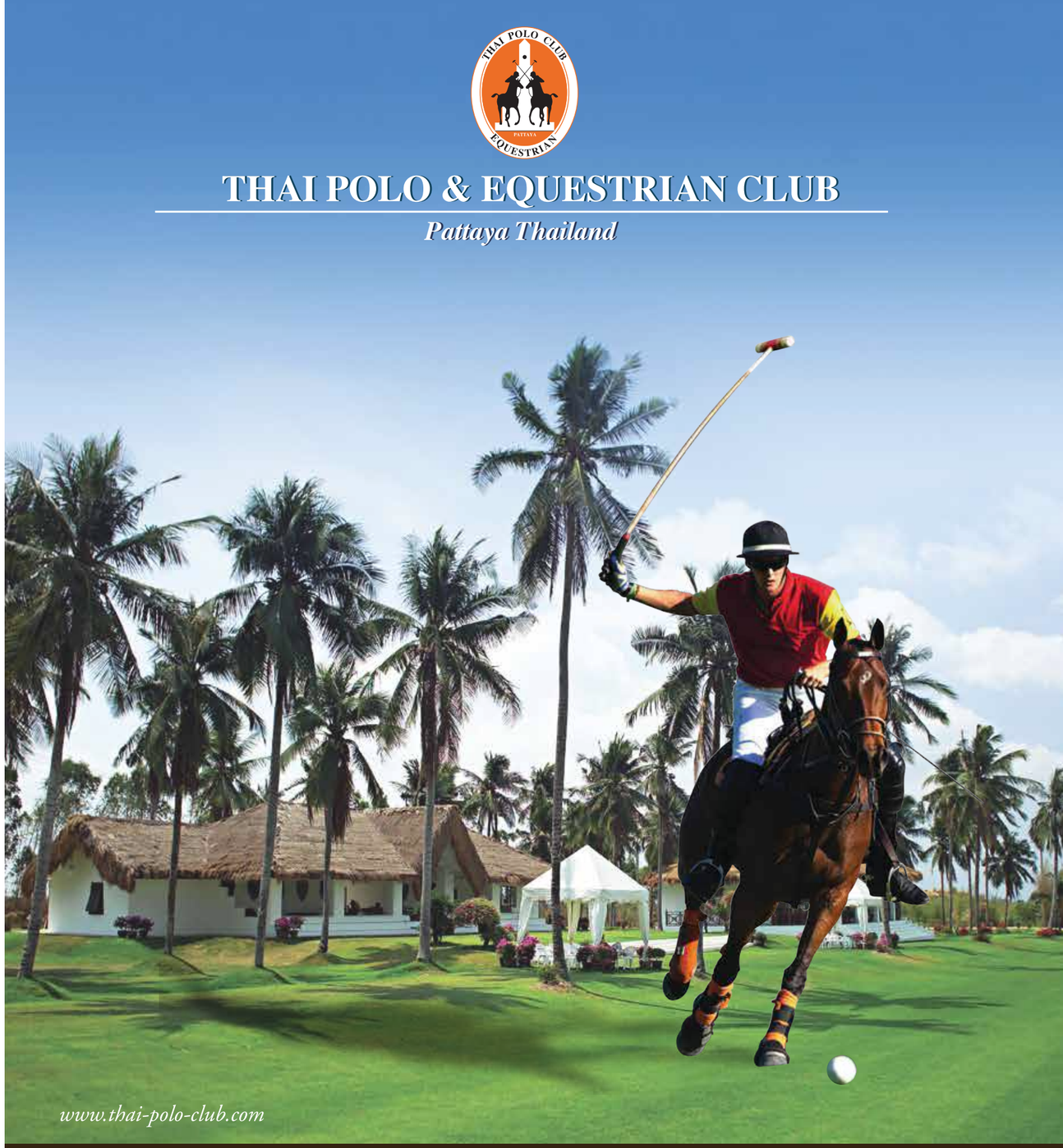
Abonnement Deutschland EUR 35,- Österreich und Schweiz EUR 50,- inkl. MwSt. und Zustellkosten für zwei Ausgaben im Jahr.

Das Abonnement kann jederzeit gekündigt werden (abo@poloplus10.de).

POLO+10 ist eine eingetragene Marke (Nr. 304 25 306). Nachdruck, auch auszugsweise, ohne Einwilligung des Verlages, verboten. Alle Rechte vorbehalten.

POLO+10 ist offizieller Kooperationspartner der Federation of International Polo (FIP), der Mexican Polo Federation (FMP), der South African Polo Association (SAPA), der German Polo Association (DPV), der Austrian Polo Association (APA), der Central European Polo Association (CEPA), der Polo Club Luxembourg und der International Beach Polo Association (IBPA).

**WWW.POLOPLUS10.DE // WWW.FACEBOOK.DE/POLOPLUS10 // TWITTER + INSTAGRAM: @POLOPLUS10 // YOUTUBE: POLOPLUS10TV**



PADDOCKS FOR 250 HORSES

250 STABLES

INTERNATIONAL CROSS COUNTRY COURSE

HORSES HOSPITAL

PRINCESS'S CUP THAI POLO OPEN EVERY JANUARY

QUEEN'S CUP PINK POLO EVERY FEBRUARY

REGE LUDWIG INTERNATIONAL POLO SCHOOL NOVEMBER TO APRIL

# Tempo, Teamplay, Präzision

Was im Polo zum Erfolg führt, ist auch im Bankgeschäft wichtig: Schnelligkeit, perfekte Zusammenarbeit, vorausschauendes Handeln, Zuverlässigkeit und Präzision in der Ausführung. Profitieren Sie von der Erfahrung und Unabhängigkeit Deutschlands ältester Privatbank.

www.berenberg.de

BERENBERG
PRIVATBANKIERS SEIT 1590

WEALTH MANAGEMENT · ASSET MANAGEMENT · INVESTMENTBANK · CORPORATE BANKING